

Die OÖ Kulturstudie 2025: Auslotung der Kultur-Stimmungslage

Analyse in der Bevölkerung und der
Kulturszene Oberösterreichs

MARKETINSTITUT
LET'S RAISE YOUR MARKET!

Eine Analyse des MARKET Marktforschungsinstituts für das Amt
der OÖ Landesregierung



Inhaltlicher Überblick

A KULTURSTIMMUNGSLAGE IN DER BEVÖLKERUNG

- | | |
|---|-------------|
| 1. Aufgabenstellung & methodischer Aufbau | Chart 5 |
| 2. Management Summary | Chart 7-9 |
| 3. Aktuelle Wahrnehmung von Kunst & Kultur | Chart 11-16 |
| 4. Kunst & Kultur in Oberösterreich | Chart 18-20 |
| 5. Anforderungen an Kunst & Kultur | Chart 22-25 |
| 6. Kunst & Kultur für junge Menschen | Chart 27-29 |
| 7. Kunst & Kultur am Land | Chart 31-33 |
| 8. Zukünftige Entwicklung | Chart 35-49 |
| 9. 2024: Bruckner-Jahr & europäische Kulturhauptstadt | Chart 51-54 |

B KULTURSTIMMUNGSLAGE IN DER KULTURSZENE

- | | |
|--|-------------|
| 1. Aufgabenstellung & methodischer Aufbau | Chart 57 |
| 2. Aktuelle Stimmungslage | Chart 59-64 |
| 3. Kulturleitbild 2019 | Chart 66-72 |
| 4. Ein Blick auf 2024 – Bruckner-Jahr & Kulturhauptstadt Bad Ischl | Chart 74-75 |



Modul A: Die Kultur-Stimmungslage in der Bevölkerung

Quantitative Analyse: Auslotung der
Kultur-Stimmungslage in OÖ im Trend

MARKETINSTITUT
LET'S RAISE YOUR **MARKET!**



A person in a dark suit is seen from behind, standing in front of a chalkboard. They are using chalk to draw a bar chart with seven bars of varying heights and a line graph that starts at the first bar, dips at the second, and then rises steadily through the remaining bars. The person's right arm is raised, touching the top of the seventh bar. The chalkboard has a vertical axis on the left with tick marks and a horizontal axis at the bottom.

MODUL A
KAPITEL 1

Aufgabenstellung & methodischer Aufbau



Aufgabenstellung

Im Rahmen der Kulturstudie 2025 wurde die Stimmungslage rund um Kunst und Kultur, wie auch bereits 2019, in der oberösterreichischen Bevölkerung ausgelotet. Neben den Fragen zur grundsätzlichen Zufriedenheit wurde auch heuer auf die Wahrnehmung Oberösterreichs als Kulturland eingegangen.

Zudem wurde 2025 ein Fokus auf die Wahrnehmung der ersten OÖ KulturEXPO zu Anton Bruckner 2024 und der europäischen Kulturhauptstadt Bad Ischl Salzkammergut gelegt.



Zielgruppe

Oberösterreichische Bevölkerung ab 16 Jahren



Befragungsart

Online-Interviews im offline-rekrutierten MARKET Panel



Repräsentativität

Die befragten Personen entsprechen in ihrer Zusammensetzung, in quotierten und nicht quotierten Merkmalen, der oberösterreichischen Bevölkerung ab 16 Jahren. Diese Übereinstimmung im Rahmen der statistischen Genauigkeitsgrenzen ist eine notwendige Voraussetzung dafür, dass die Ergebnisse verallgemeinert werden dürfen.



Auswertungsbasis

Oberösterreichische Bevölkerung n=1.000
maximale statistische Schwankungsbreite: +/- 3,16 Prozent



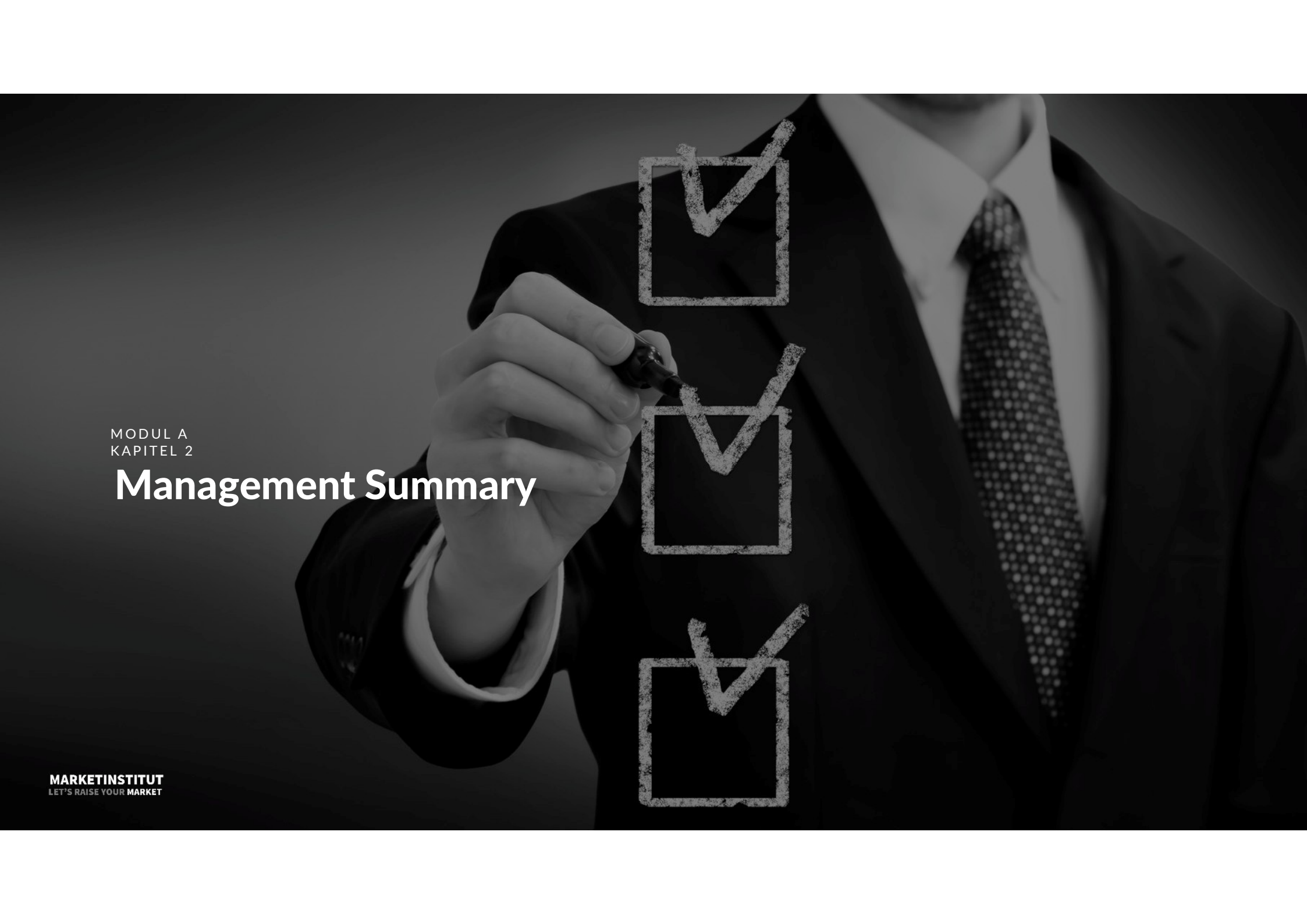
Fragebogen

Fragebogen befindet sich im Anhang



Befragungszeitraum

16. Juni bis 01. Juli 2025

A black and white photograph of a person in a dark suit, white shirt, and patterned tie. The person's hand is visible, holding a black marker and drawing a checkmark inside a square box on a glass surface. There are three such boxes in a vertical column, with the top two already containing checkmarks. The background is a dark, out-of-focus gradient.

MODUL A
KAPITEL 2

Management Summary

Management Summary I

- Seit der Messung 2019 präg(t)en vielfältige Veränderungen unser Land und unser Leben – die Pandemie, der Ukraine-Krieg, die Teuerung oder auch die budgetäre Situation haben Spuren hinterlassen und beeinflussen die Stimmungslage. Dies macht auch vor Kunst und Kultur nicht halt und sorgt für eine schwierigere Ausgangssituation als 2019. Sehr erfreulich ist, dass Kunst und Kultur trotz dieser Rahmenbedingungen für viele Menschen in Oberösterreich weiterhin eine wichtige Rolle spielt.
- Im Bundesländervergleich sehen die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher auch weiterhin Wien, Oberösterreich (Platz 2) und Salzburg (Platz 3) als die Top-Bundesländer für kulturelle Veranstaltungen. Die oberösterreichische Bevölkerung ist jedoch von der kulturellen Stärke aller Bundesländer etwas weniger überzeugt als vor der Pandemie. Die Entwicklung des Kulturangebots in Oberösterreich wird positiv wahrgenommen: Oberösterreich liegt hier, gemeinsam mit Wien, an der Spitze des Rankings – und noch vor Salzburg!
- Zwei Drittel der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher gehen davon aus, dass es in der Begeisterung für Kunst und Kultur keine Nachwirkungen der Pandemie mehr gibt – aber: Ein Fünftel berichtet in der Beschreibung des eigenen Verhaltens von weniger Besuchen bei Kunst- und Kulturveranstaltungen, die Delle durch die Pandemie ist somit noch erkennbar.



Management Summary II

- Die oberösterreichische Bevölkerung ist mit dem vorhandenen kulturellen Angebot zufrieden, zwei Drittel stufen Oberösterreich als Kulturland ein. Vielen Oberösterreicherinnen und Oberösterreichern ist es wichtig, dass das Heimatbundesland in den unterschiedlichen Kulturbereichen gut aufgestellt ist – besonders bei Brauchtum, Theater, Kabarett, Bibliotheken und Museen.
- Drei Viertel der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher erachten es als wichtig, dass Kinder und Jugendliche zusätzlich zum Unterricht in der Schule auch in kreativen, künstlerischen und musikalischen Themen ausgebildet werden. Allerdings zeigt sich hier ein spürbarer Rückgang in der Überzeugung im Vergleich zu vor der Pandemie. Die Frauen in Oberösterreich wünschen sich zudem mehr Angebote im künstlerischen Bereich für junge Menschen, die Männer hingegen bewerten das Angebot für Kinder und Jugendliche als ausreichend.
- Um die Begeisterung für Kunst & Kultur zu erhöhen, würden die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher vor allem auf aktive Gestaltung und das Erleben in Vereinen und in der Region setzen.



Management Summary III

- Die Bedeutung von kulturellen Angeboten in ländlichen Regionen wird vor allem von älteren Personen als zentral angesehen und das Angebot selbst wird mehrheitlich als gut eingestuft. Zudem kennen rund drei Viertel der oberösterreichischen Bevölkerung zumindest einen Kulturverein in der Region.
- Generell werden die Rahmenbedingungen für Kunstschaffende in Oberösterreich als gut wahrgenommen. Zudem legen die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher hohen Wert auf ehrenamtliches Engagement im Bereich Kunst & Kultur und sind stolz auf die Wurzeln und Traditionen in diesem Bereich. Weiters werden die Musikschulen als klare Stärke Oberösterreichs wahrgenommen.
- Stichwort Ehrenamtlichkeit: Das Ehrenamt wird weiter als zentral für die Zukunft von Kunst und Kultur betrachtet und die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher nehmen hier auch viel ehrenamtliches Engagement wahr. Aber: Die Bereitschaft, selbst ehrenamtlich aktiv zu werden, geht zurück.
- Der OÖ KulturEXPO Anton Bruckner 2024 sowie der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 werden rückblickend eine positive Imagewirkung für Oberösterreich attestiert. Im Detail geht die Bevölkerung Oberösterreichs davon aus, dass 2024 für Touristinnen und Touristen spannend war und Oberösterreich gut als Kulturland präsentierte.



MODUL A
KAPITEL 3

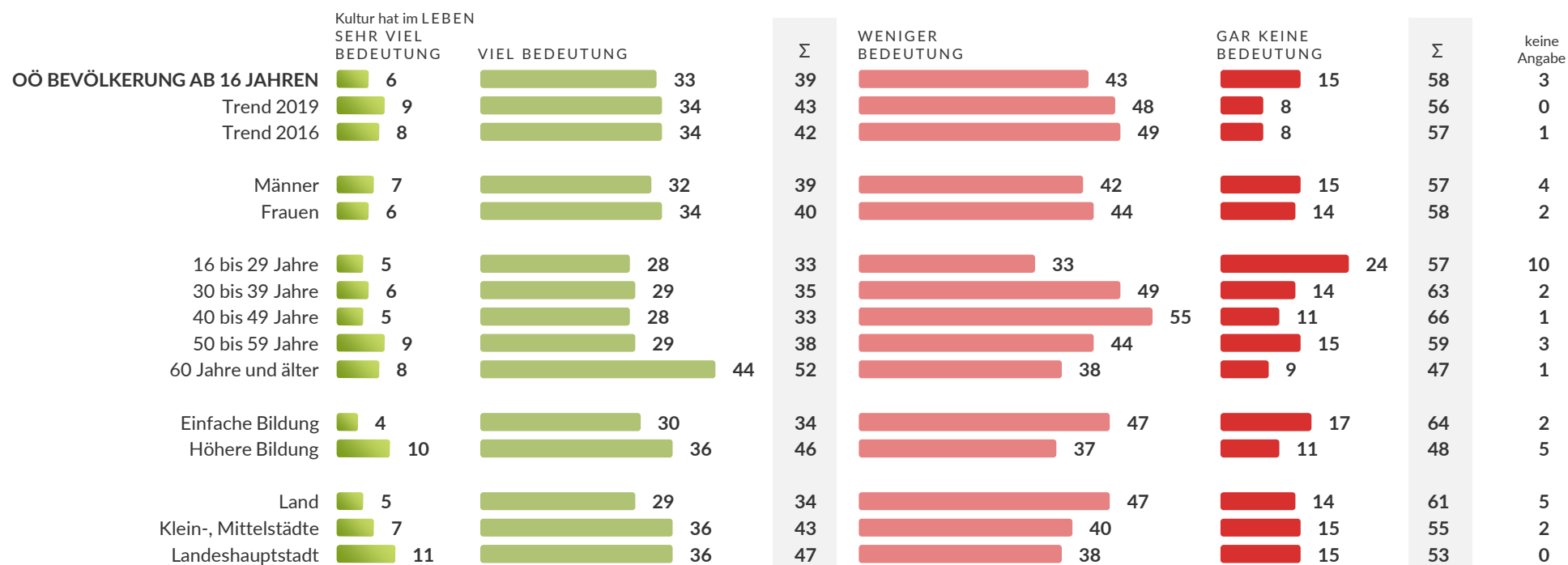
Aktuelle Wahrnehmung von Kunst & Kultur



Einfluss von Kultur auf das eigene Leben

nach Demo

i Wenig Veränderung bei der Bedeutung von Kunst und Kultur: Dies spielt für viele Menschen eine wichtige Rolle im Leben!



Frage: Wie schätzen Sie den Einfluss von Kunst/Kultur auf Ihr Leben ein? Würden Sie sagen, Kunst/Kultur hat in Ihrem Leben sehr viel Bedeutung, viel, weniger oder gar keine Bedeutung?

Kulturelle Attraktivität der Bundesländer

i Die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher sind bei allen Bundesländern etwas weniger von der kulturellen Stärke überzeugt – dies gilt auch für Oberösterreich!

	In den Bundesländern gibt es EIN INTERESSANTES PROGRAMM an kulturellen Veranstaltungen		Trend 2019	Trend 2016	Trend 2015	EHER KEIN INTERESSANTES PROGRAMM an kulturellen Veranstaltungen		Trend 2019	Trend 2016	Trend 2015	über dieses Bundesland weiß ich zu wenig	keine Angabe
Wien	 71		84	87	81	 8		4	2	5	12	9
OBERÖSTERREICH	 64		83	85	80	 23		8	8	13	4	9
Salzburg	 60		78	80	76	 9		3	4	6	21	10
Niederösterreich	 27		45	40	35	 20		12	15	26	41	13
Steiermark	 25		38	30	30	 18		11	14	25	44	13
Burgenland	 22		30	39	35	 19		12	11	21	46	13
Tirol	 16		28	25	28	 16		12	13	25	54	14
Kärnten	 15		30	27	29	 21		12	14	25	51	14
Vorarlberg	 15		25	26	30	 14		14	13	22	57	14

Frage: Aus Ihrer Sicht: In welchen österreichischen Bundesländern gibt es ein für die Bewohnerinnen und Bewohner interessantes Programm an kulturellen Veranstaltungen, wo eher nicht?

Wahrgenommene Veränderung der kulturellen Attraktivität

i Die Entwicklung des Kulturangebots in Oberösterreich ist positiv – Oberösterreich liegt hier gemeinsam mit Wien an der Spitze des Rankings; aber: Der Zuwachs ist geringer als in der Vergangenheit.

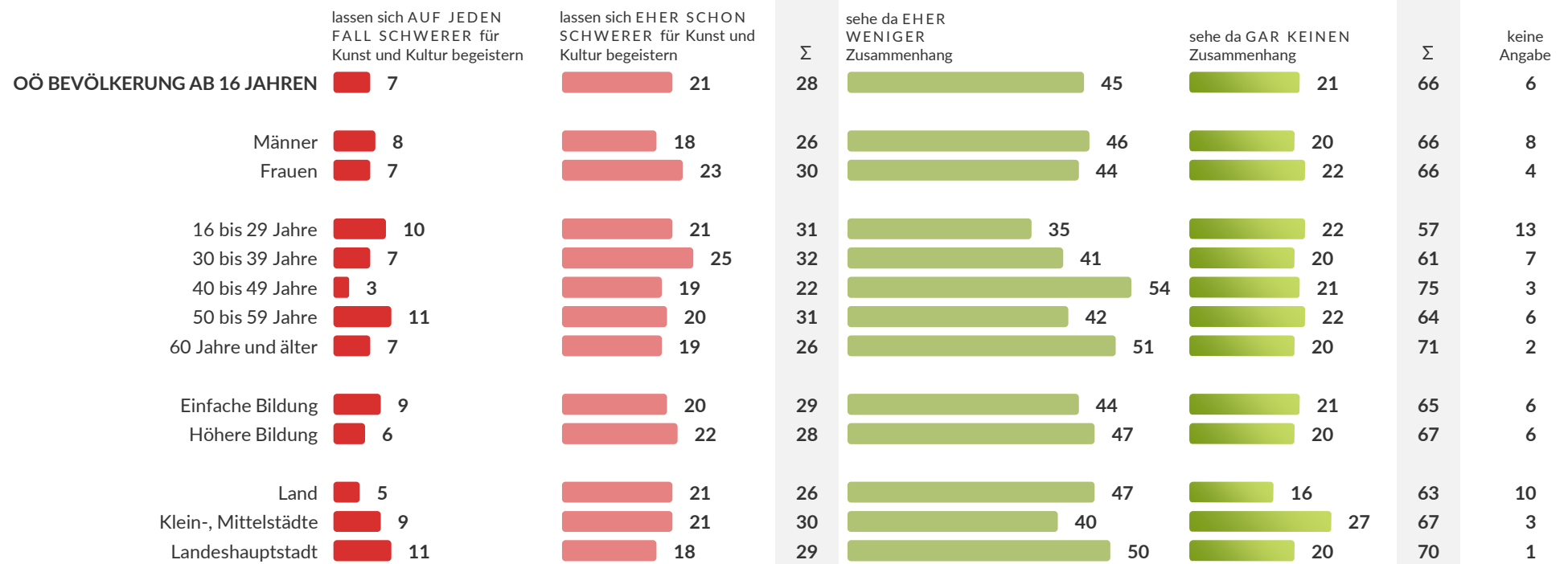
	Trend 2015	Trend 2016	Trend 2019		Das Kulturangebot in den vergangenen Jahren ist INTERESSANTER GEWORDEN	ETWA GLEICH INTERESSANT GEBLIEBEN	WENIGER INTERESSANT GEWORDEN	Trend 2019	Trend 2016	Trend 2015	über dieses Bundesland weiß ich zu wenig	keine Angabe
OBERÖSTERREICH	63	56	44	30			 8	5	3	2	5	16
Wien	42	42	38	29			 6	3	2	3	11	17
Salzburg	27	26	27	20			 7	2	3	4	17	18
Niederösterreich	14	15	16	13			 9	6	5	6	29	19
Burgenland	11	12	10	9			 9	4	4	5	35	20
Steiermark	9	9	13	8			 11	4	5	10	33	19
Kärnten	10	6	9	7			 11	6	6	7	40	20
Vorarlberg	9	8	7	7			 9	4	4	8	41	20
Tirol	9	7	8	6			 10	5	6	7	41	20

Frage: Wenn Sie eine Einschätzung über die Entwicklung der Bundesländer in den vergangenen 5 bis 10 Jahren vornehmen: Welche Bundesländer bieten heute ein interessanteres Kulturprogramm als noch vor 5 bis 10 Jahren, welche sind in etwa gleich interessant und welche bieten aktuell ein weniger interessantes Kulturprogramm als noch vor 5 bis 10 Jahren?

Wahrnehmung der Begeisterung für Kunst nach der Pandemie

nach Demo

i Zwei Drittel der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher sehen weniger/keinen Zusammenhang zwischen Pandemie und der Begeisterung für Kunst und Kultur.

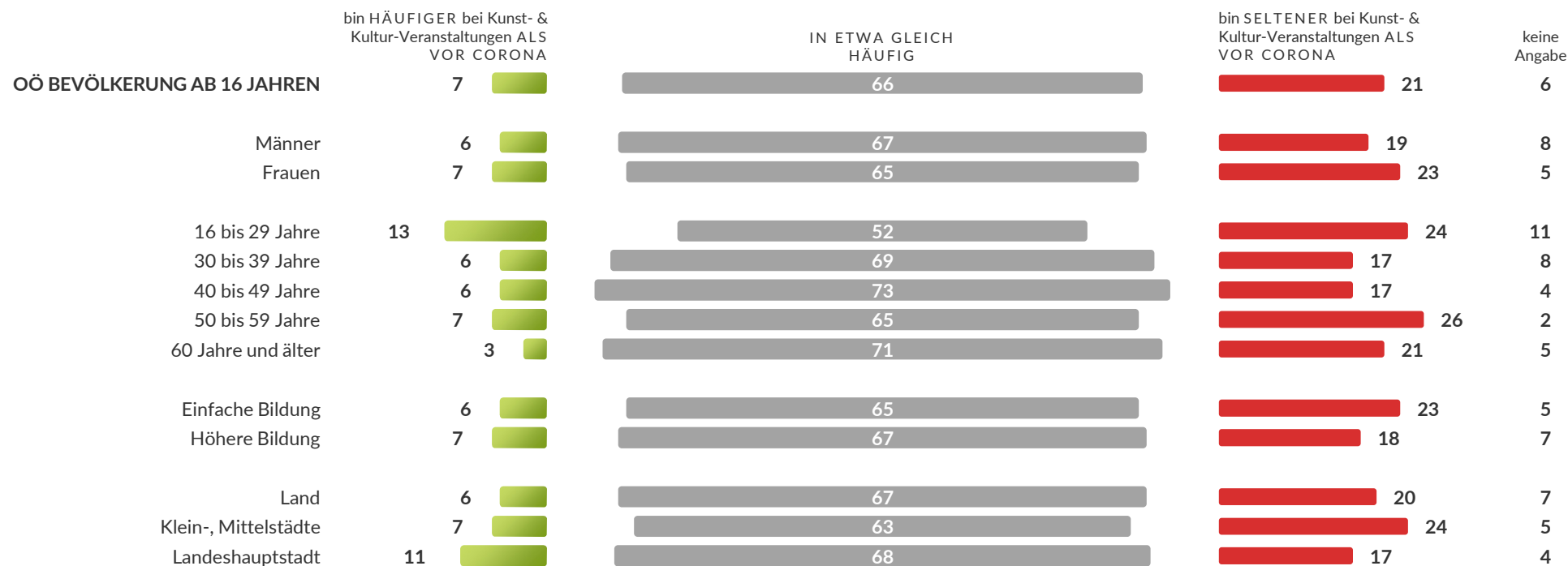


Frage: Haben Sie den Eindruck, dass sich Menschen seit Corona schwerer für Kunst und Kultur begeistern lassen oder sehen Sie da keinen Zusammenhang?

Besuch von Kunst-/Kulturveranstaltungen

nach Demo

i Aber: Ein Fünftel berichtet von weniger Besuchen bei Kunst- und Kulturveranstaltungen seit der Pandemie.

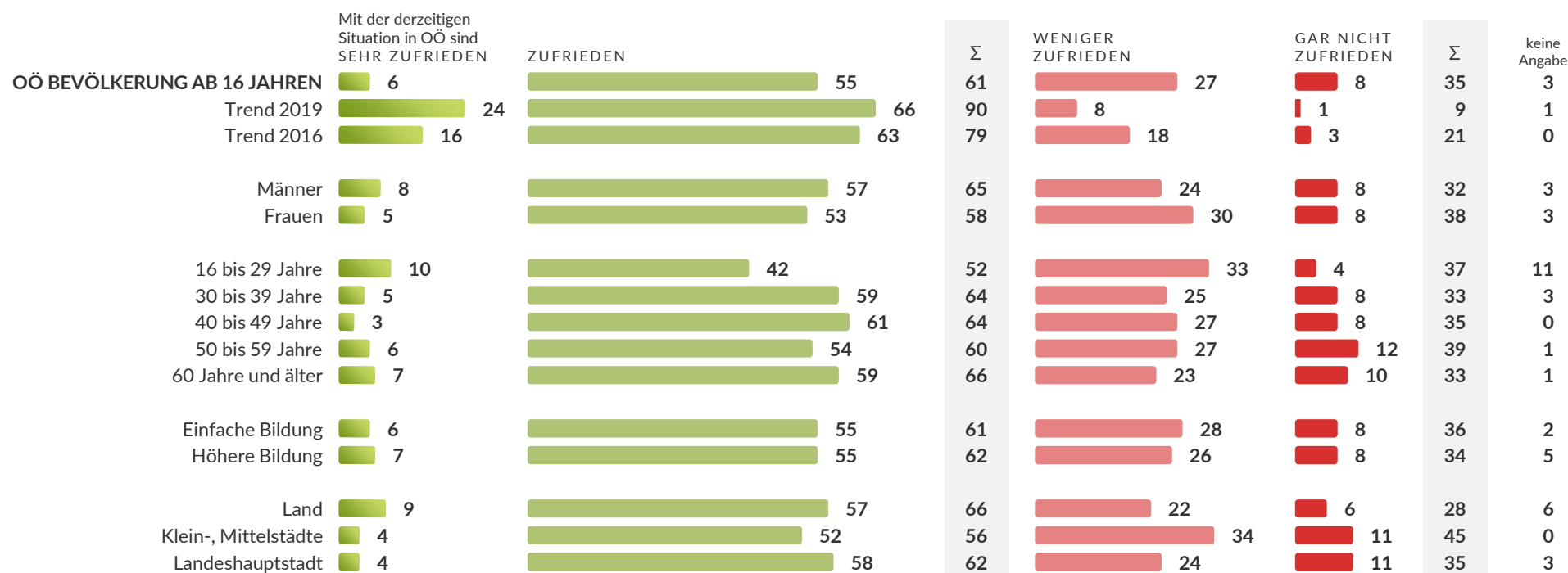


Frage: Und wie ist das bei Ihnen? Gehen Sie nun häufiger, gleich häufig oder eher seltener zu Veranstaltungen rund um Kunst und Kultur als vor Corona?

Zufriedenheit mit der Situation in Oberösterreich

nach Demo

i Die oberösterreichische Bevölkerung ist mit der Situation im eigenen Bundesland spürbar weniger zufrieden als vor der Pandemie!



Frage: Wie zufrieden sind Sie mit der derzeitigen Situation in Oberösterreich? Würden Sie sagen, Sie sind mit der derzeitigen Situation in Oberösterreich –

MODUL A
KAPITEL 4

Kunst & Kultur in Oberösterreich

MARKETINSTITUT
LET'S RAISE YOUR MARKET

Beurteilung des kulturellen Angebots in Oberösterreich

nach Demo

i Kaum Bewegung: Die oberösterreichische Bevölkerung ist mit dem vorhandenen kulturellen Angebot weiterhin zufrieden!

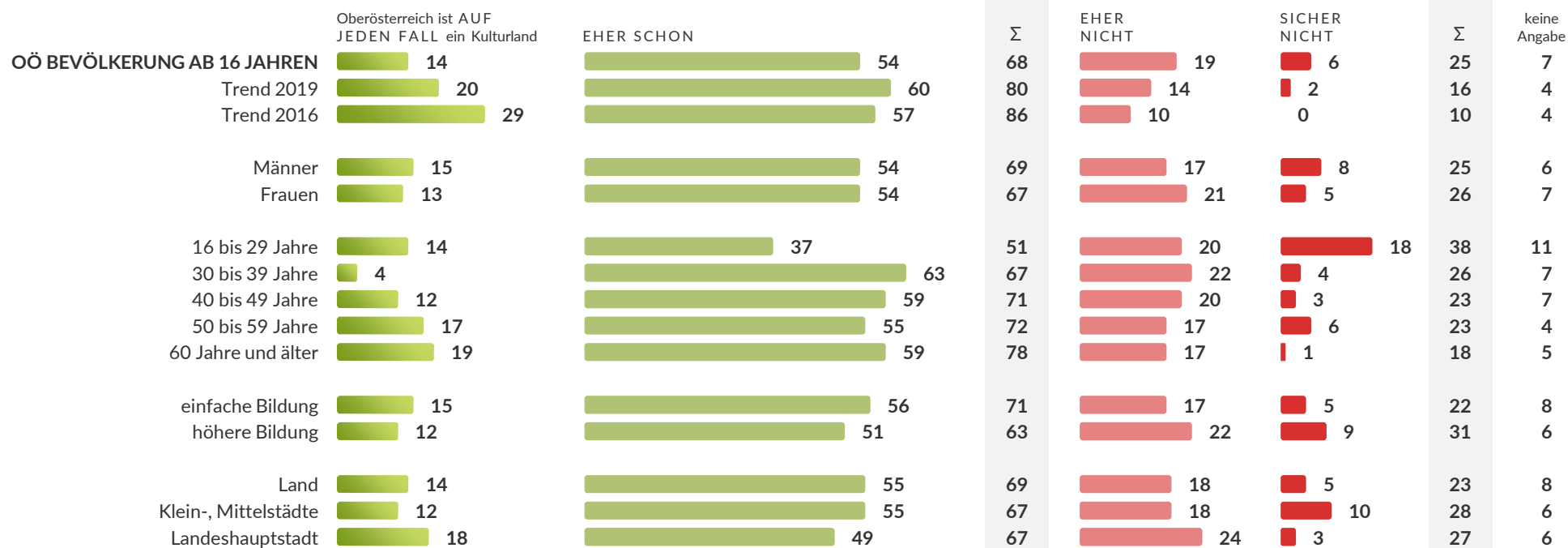


Frage: Wie beurteilen Sie das kulturelle Angebot in Oberösterreich so alles in allem? Würden Sie sagen, das kulturelle Angebot in Oberösterreich ist –

Die Wahrnehmung von Oberösterreich als Kulturland

nach Demo

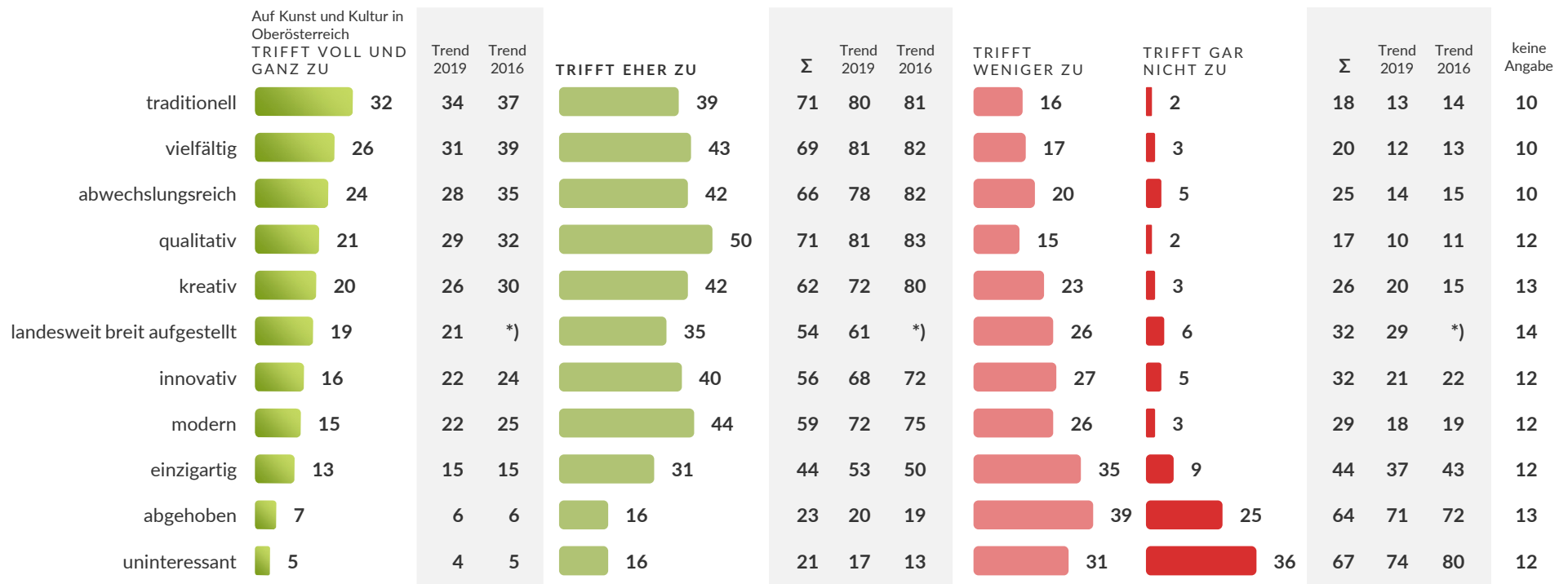
i Zwei Drittel der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher sind überzeugt, dass ihr Heimatbundesland als Kulturland eingestuft werden kann!



Frage: Ist Oberösterreich aus Ihrer Sicht ein „Kulturland“ oder eher nicht?

Image von Kunst und Kultur in Oberösterreich

i Traditionell und gleichzeitig vielfältig – so sieht man Kunst und Kultur in Oberösterreich.



*) wurde nicht erhoben

Frage: Was zeichnet Kunst und Kultur in Oberösterreich Ihrer Meinung nach aus?

The image features three stylized trees standing on a grassy field under a cloudy sky. Each tree's canopy is shaped like a gear, with the teeth of the gears interlocking. The tree on the left is fully leafed out, the middle one is partially leafed out, and the one on the right is bare, showing only the intricate branch structure.

MODUL A
KAPITEL 5

Anforderungen an Kunst & Kultur

Aufgaben von Kunst und Kultur

i Die Rangreihung bleibt ähnlich – die Zustimmung in der Top-Box ist aber rückläufig: Die Bevölkerung definiert etwas weniger Anforderungen an Kunst und Kultur.

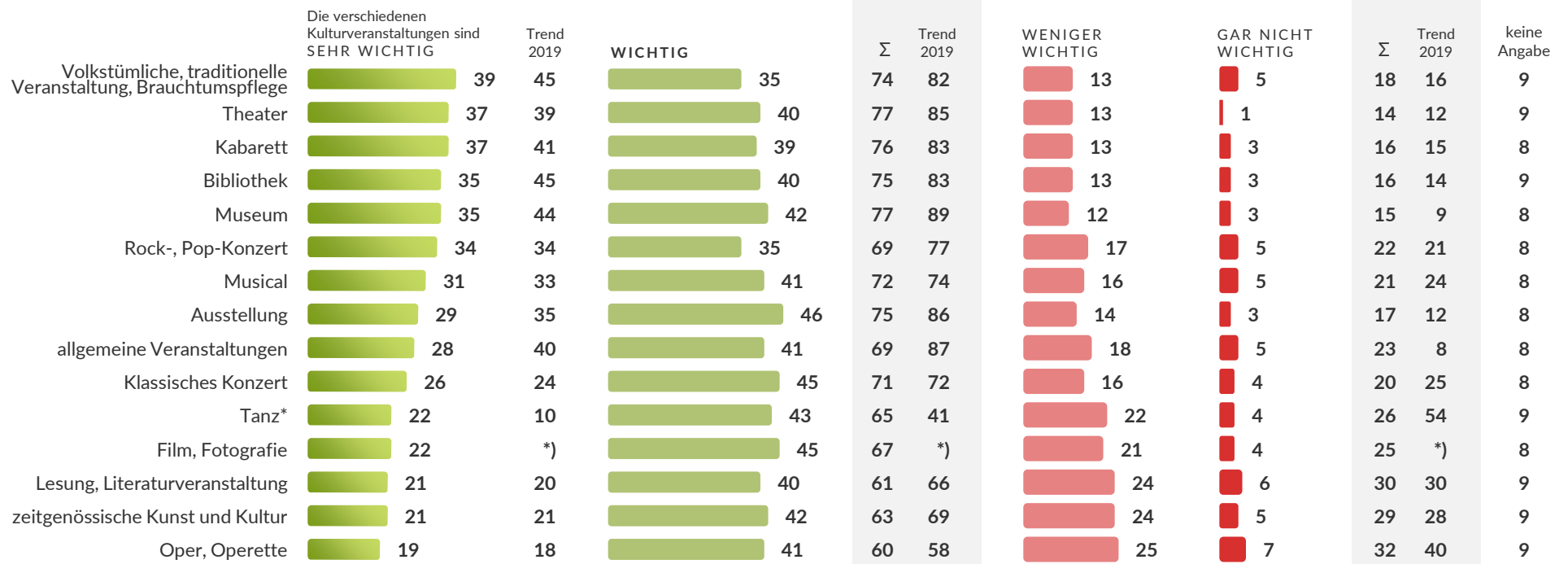
	Den Aufgaben von Kunst & Kultur STIMMEN VOLL UND GANZ ZU	Trend 2019	Trend 2016	STIMMEN EHER ZU	Σ	Trend 2019	Trend 2016	STIMMEN WENIGER ZU	STIMMEN GAR NICHT ZU	Σ	Trend 2019	Trend 2016	keine Angabe
für alle zugänglich sein	 53	66	*)	 27	80	92	*)	 10	 2	12	4	*)	7
unterhaltend sein	 50	56	62	 34	84	92	94	 7	 2	9	4	3	7
vielfältig sein	 46	57	57	 37	83	93	92	 8	 3	11	4	6	7
bereichernd sein	 46	54	*)	 35	81	91	*)	 8	 3	11	6	*)	7
neue Sichtweisen eröffnen	 36	45	43	 42	78	87	86	 11	 3	14	9	11	9
ablenken vom Alltag	 36	40	*)	 39	75	82	*)	 14	 3	17	14	*)	8
Traditionen bewahren	 35	42	43	 35	70	79	78	 18	 4	22	17	20	8
lehrreich sein	 30	36	36	 41	71	82	81	 18	 3	21	14	15	8
kritisch sein	 27	34	33	 39	66	76	78	 20	 5	25	20	19	8
gesellschaftliche, soziale Probleme aufzeigen	 26	31	31	 36	62	73	74	 22	 6	28	23	22	9
die Anliegen der Menschen aufgreifen	 26	32	*)	 41	67	78	*)	 22	 3	25	17	*)	9
polarisieren	 11	15	15	 31	42	51	50	 34	 14	48	42	44	11
sich anpassen	 10	14	14	 28	38	41	41	 34	 17	51	54	54	10

*) wurde nicht erhoben

Frage: Es gibt ja verschiedene Aufgaben, die Kunst bzw. Kultur erfüllen soll bzw. kann. Hier sehen einige mögliche Aussagen vor, geben Sie bitte jeweils, ob Sie der Aussage voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, weniger zustimmen oder gar nicht zustimmen. Kunst soll –

Bedeutung der Kulturbereiche

Trotz des Zustimmungsrückgangs ist es vielen Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher wichtig, dass das Heimatbundesland in den Kulturbereichen gut aufgestellt ist – besonders bei Brauchtum, Theater, Kabarett, Bibliotheken und Museen.

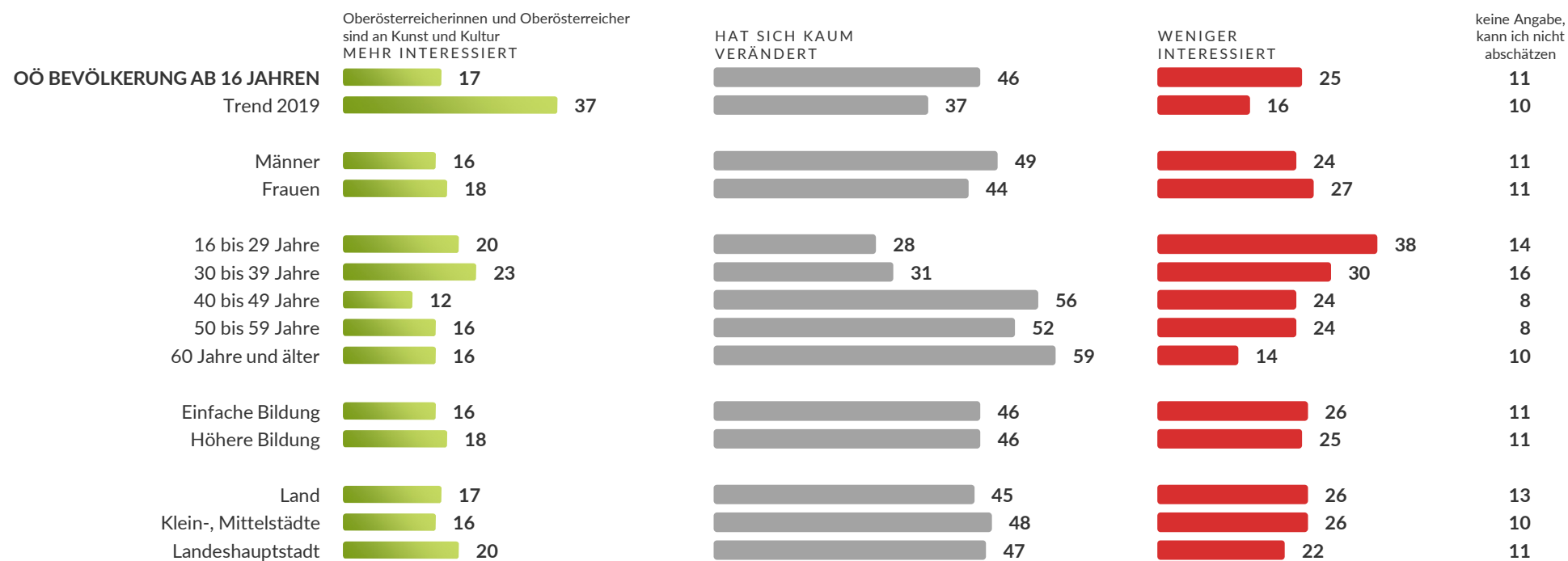


* 2019: Ballett
*) wurde 2019 nicht erhoben

Frage: Hier haben wir nun verschiedene Kulturveranstaltungen; unabhängig von Ihren persönlichen Interessen: Wie wichtig ist es Ihrer Meinung nach, dass Oberösterreich in diesen Kulturbereichen gut aufgestellt ist?

Interesse der Bevölkerung an Kunst und Kultur nach Demo

i Mehrheitlich geht man von einem stabilen Interesse an Kunst und Kultur aus!

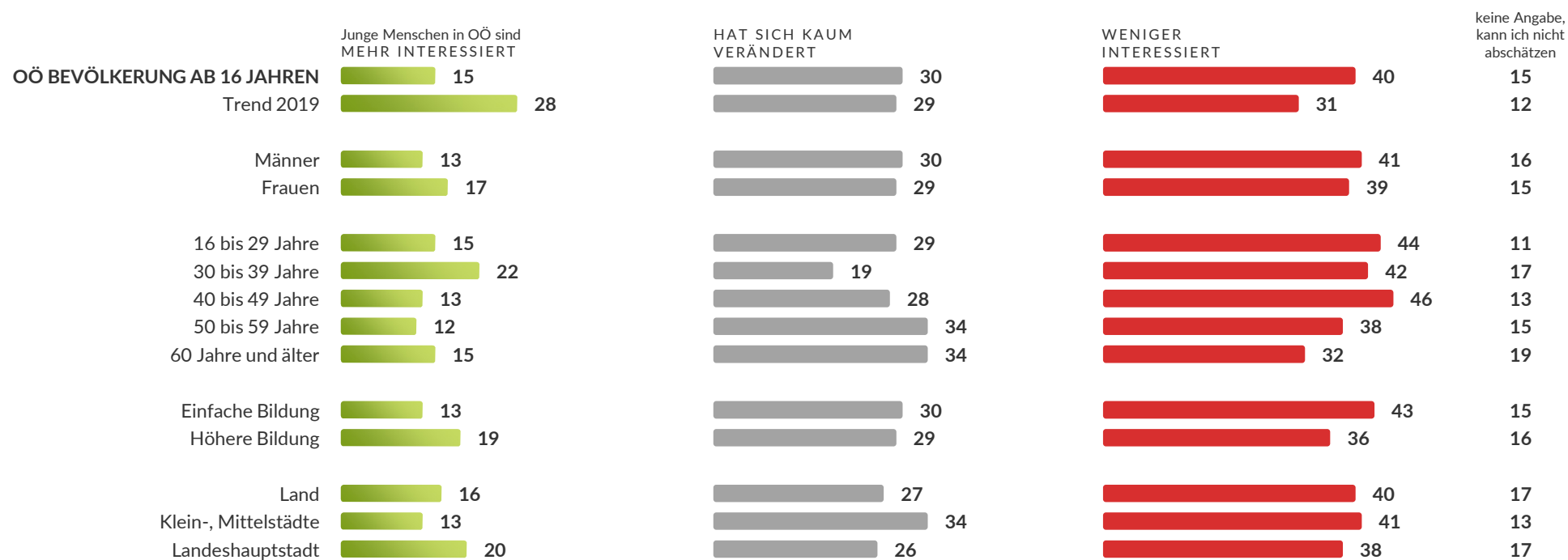


Frage: Wenn Sie nun an das Interesse der Oberösterreicherinnen und Oberösterreich für Kunst und Kultur denken; haben Sie so alles in allem den Eindruck, dass die oberösterreichische Bevölkerung sich mehr für Kunst und Kultur interessiert als noch vor einigen Jahren oder haben Sie eher den Eindruck, dass das Interesse für Kunst und Kultur abgenommen hat?

Interesse der jungen Menschen an Kultur

nach Demo

i Achtung: Bei jungen Menschen denken die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher eher an abnehmendes Interesse für Kunst und Kultur.



Frage: Ganz konkret zu jungen Menschen in Oberösterreich: Sind junge Menschen in Oberösterreich heute mehr oder weniger an Kunst und Kultur interessiert als die jungen Menschen vor einigen Jahren?



MODUL A
KAPITEL 6

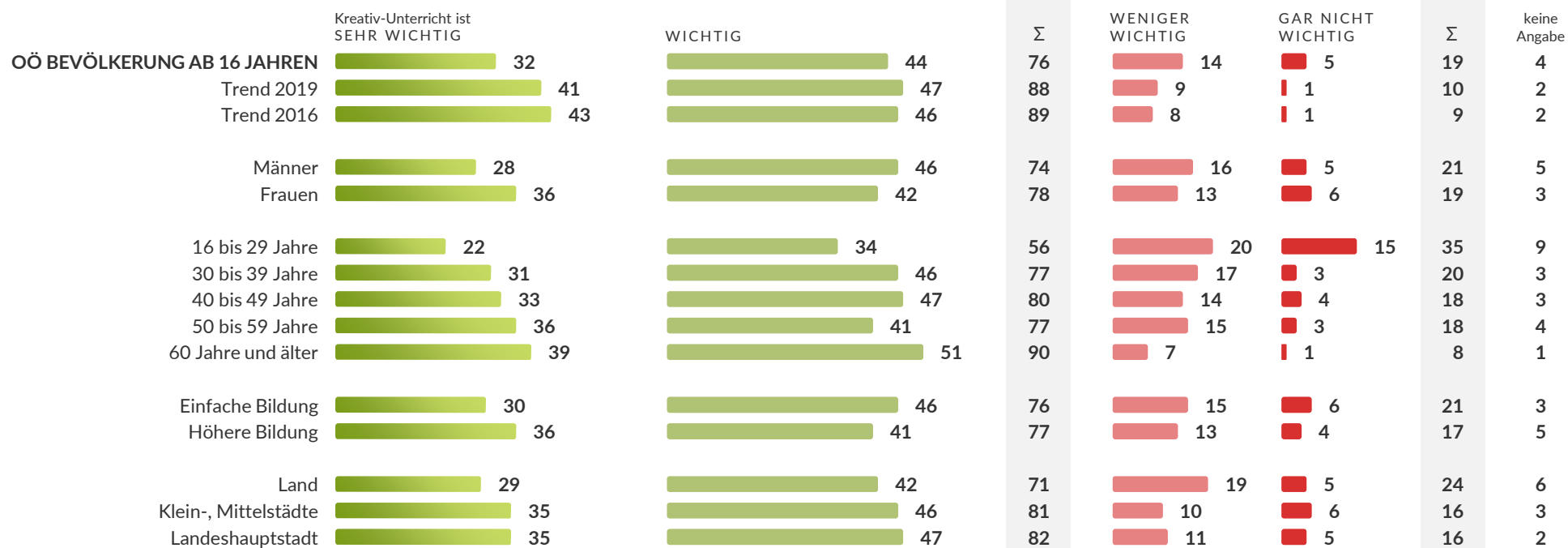
Kunst & Kultur für junge Menschen

MARKETINSTITUT
MARKET

Bedeutung von Kultur im Schulunterricht

nach Demo

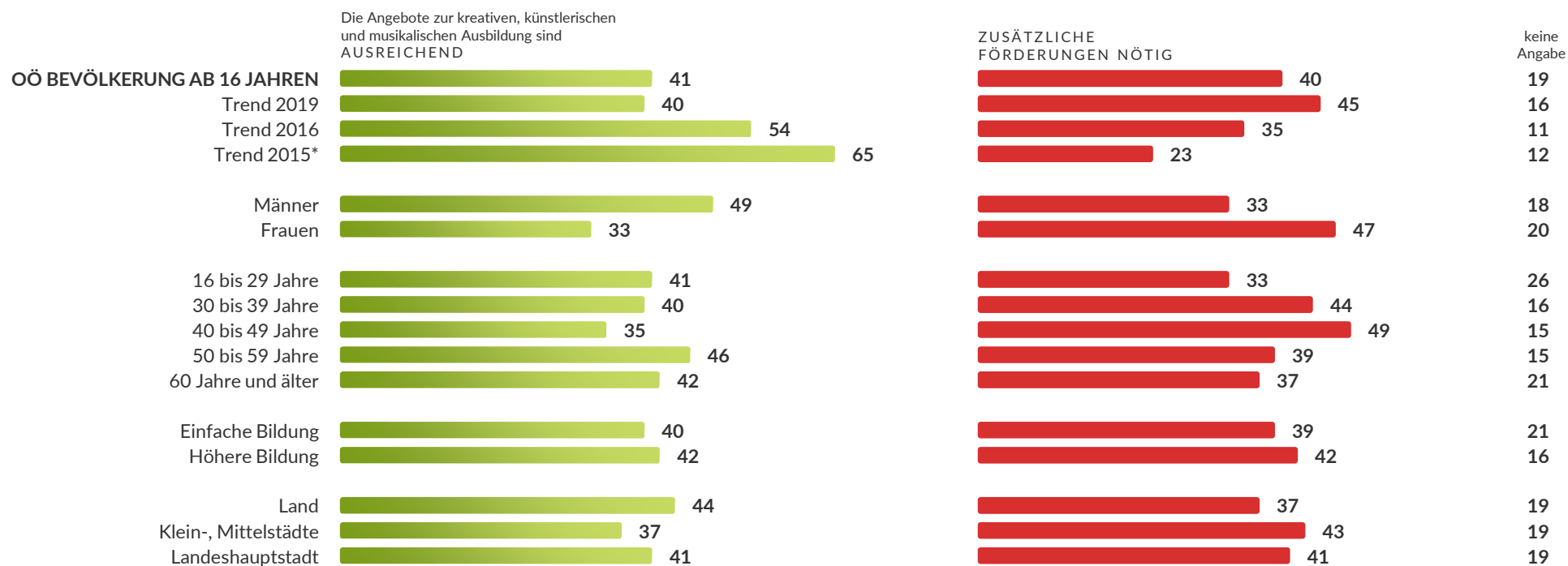
i Kreativer, künstlerischer sowie musikalischer Unterricht in Schulen wird als wichtig erachtet.



Frage: Wie wichtig ist es Ihrer Meinung nach, dass Kinder und Jugendliche zusätzlich zum Unterricht in der Schule auch in kreativen, künstlerischen und musikalischen Themen ausgebildet werden?

Wahrnehmung der Förderung des künstlerischen Nachwuchses nach Demo

i Die Oberösterreicherinnen wünschen sich mehr Angebote im künstlerischen Bereich für junge Menschen, aus der Sicht der Oberösterreicher ist es hingegen ausreichend.



*) im Trend musikalischer Nachwuchs

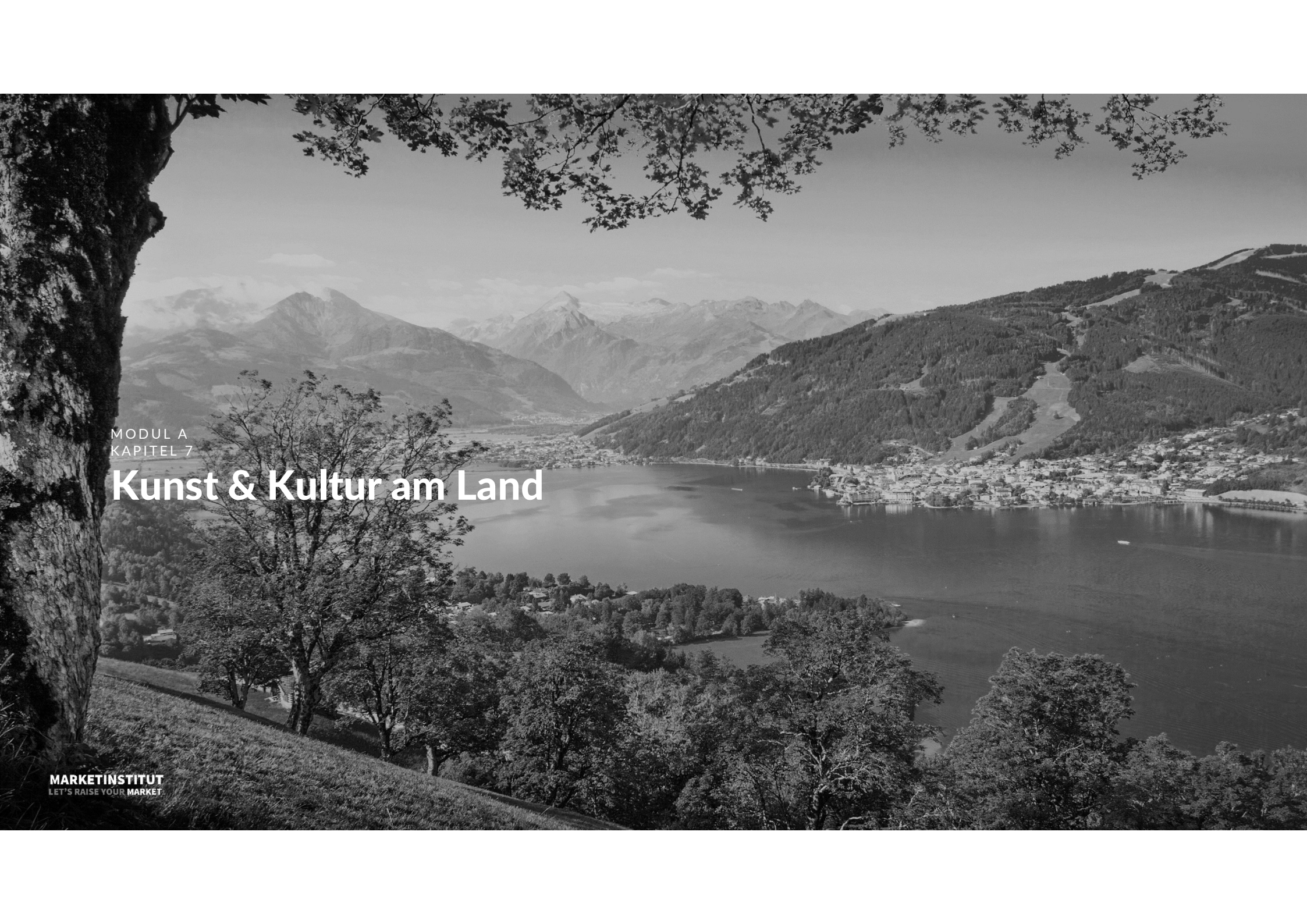
Frage: Sind die derzeitigen Angebote zur Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in kreativen, künstlerischen und musikalischen Themen in Oberösterreich ausreichend oder werden zusätzliche Förderungen benötigt?

Maßnahmen für mehr Kunst-Begeisterung

i Kunst aktiv zu gestalten oder in Vereinen in der Region zu erleben, bleiben die zentralen Bausteine für mehr Begeisterung für Kunst!

	Die Maßnahmen sind SEHR WICHTIG	Trend 2019	WICHTIG	Σ	Trend 2019	WENIGER WICHTIG	GAR NICHT WICHTIG	Σ	Trend 2019	keine Angabe
Junge Menschen sollen die Möglichkeit haben, Kunst selbst aktiv zu gestalten, nicht nur zu konsumieren	36	45	40	76	90	12	3	15	7	9
Vereine in den Regionen, die sich mit Kunst und Kultur beschäftigen, sollen Schwerpunkte für junge Menschen setzen	31	36	43	74	84	13	3	16	13	9
Familien sollen in Oberösterreich Museen und Kulturveranstaltung gratis besuchen können	29	35	35	64	76	21	6	27	21	10
In der Schule soll Kunst und Kultur ausreichend Zeit gewidmet werden	28	31	42	70	78	17	4	21	19	9
Die Angebote an Kunst und Kultur in Oberösterreich sollen im Internet für Jugendliche besser verfügbar sein	24	24	44	68	75	16	5	21	19	11
Vor allem bekannte, populäre Werke eignen sich um bei jungen Menschen das Interesse an Kunst und Kultur zu wecken	23	28	46	69	77	18	3	21	17	10
In den Medien soll mehr über Kunst und Kultur berichtet werden	16	18	42	58	64	26	6	32	32	10

Frage: Sehen Sie nun verschiedene Maßnahmen an, wie man Kinder und Jugendliche für Kunst und Kultur in Oberösterreich begeistern kann. Wie wichtig sind diese Aktivitäten Ihrer Meinung nach, damit man Kinder und Jugendliche für Kunst und Kultur begeistert?



MODUL A
KAPITEL 7

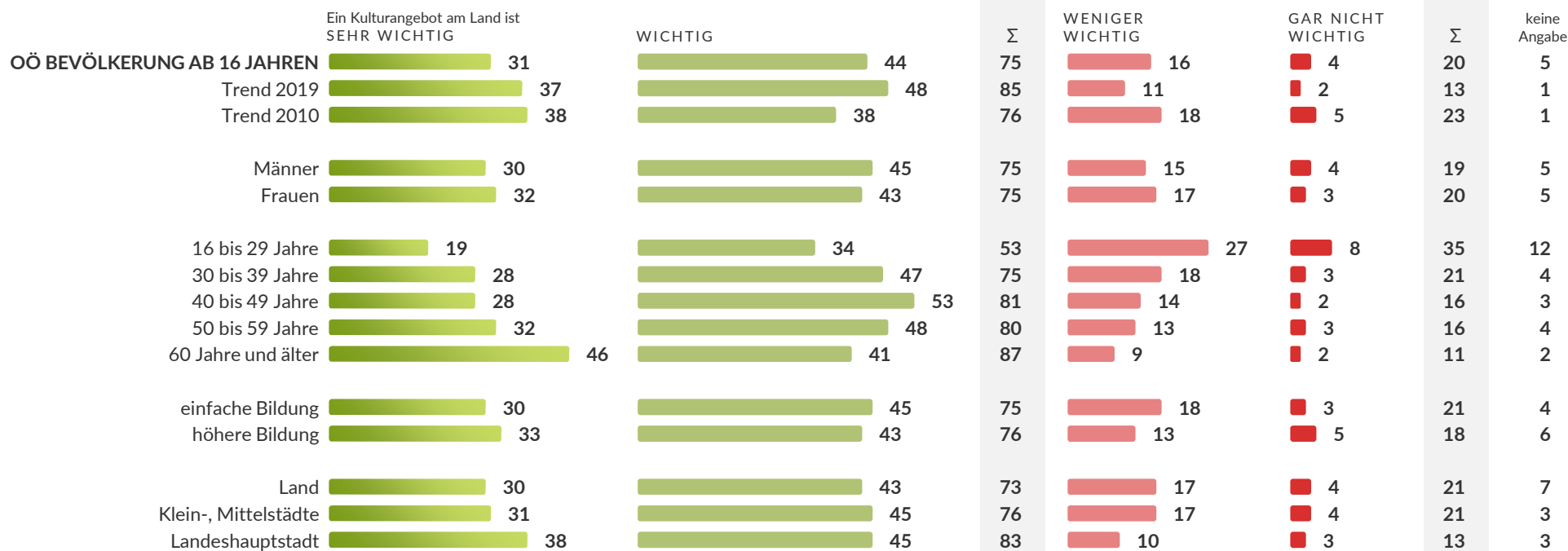
Kunst & Kultur am Land

MARKETINSTITUT
LET'S RAISE YOUR MARKET

Bedeutung des Kulturangebots in ländlichen Regionen

nach Demo

i Ein Kulturangebot in den ländlichen Regionen wird – vor allem von älteren Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher – als wichtig angesehen!

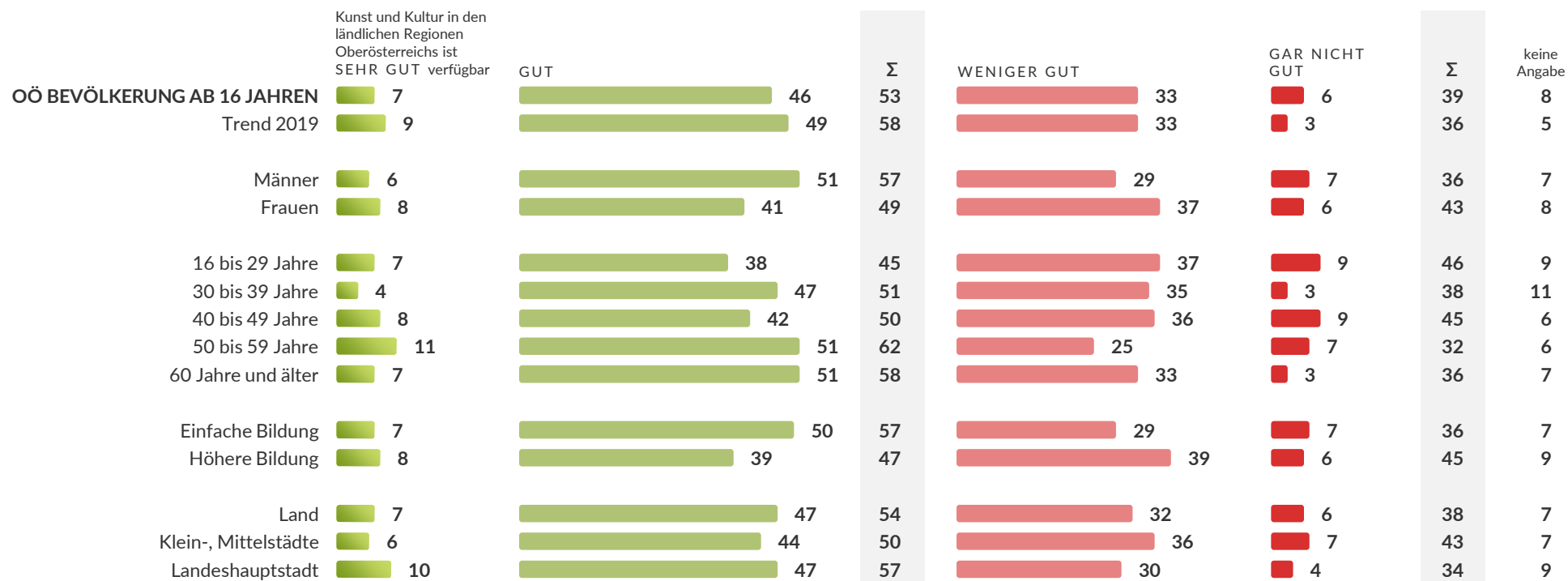


Frage: Wie wichtig ist Ihrer Meinung nach, dass es ein Kulturangebot nicht nur in den Städten, sondern auch in kleinen Gemeinden am Land gibt? Würden Sie sagen, das ist Ihnen persönlich –

Einschätzung des Angebotes in den ländlichen Regionen

nach Demo

i Das kulturelle Angebot in den ländlichen Regionen Oberösterreichs wird mehrheitlich als gut eingeschätzt – und liegt in etwa auf dem Niveau von vor der Pandemie.

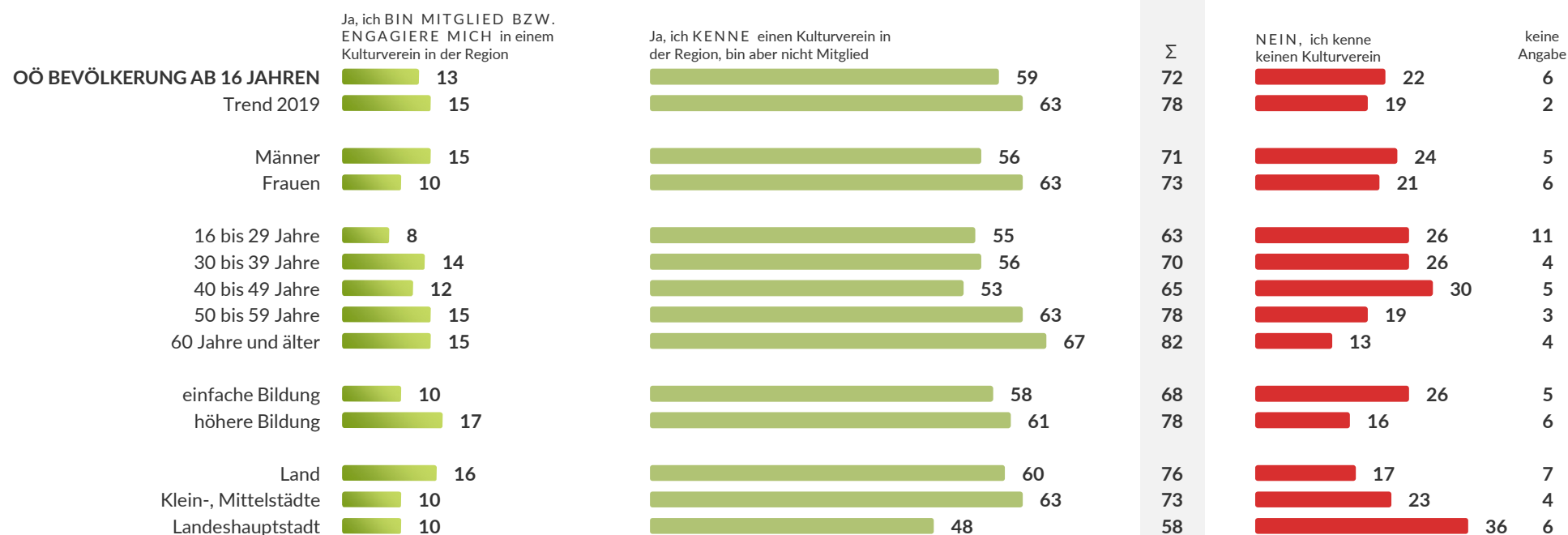


Frage: Und wie schätzen Sie Oberösterreich da ein? Ist Kunst und Kultur in Oberösterreich in den ländlichen Regionen –

Verankerung regionaler Kulturvereine

nach Demo

i Kaum Veränderung im Bekanntheitsgrad der Kulturvereine in der Region; und: Weiterhin tun sich hier Personen in Linz sowie junge Menschen etwas schwerer!



Frage: Kennen Sie in Ihrer Region einen Kulturverein, egal ob es sich um einen Musikverein oder Chor, einen Theaterverein, einen Brauchtumsverein etc. handelt. Würden Sie sagen, Sie –



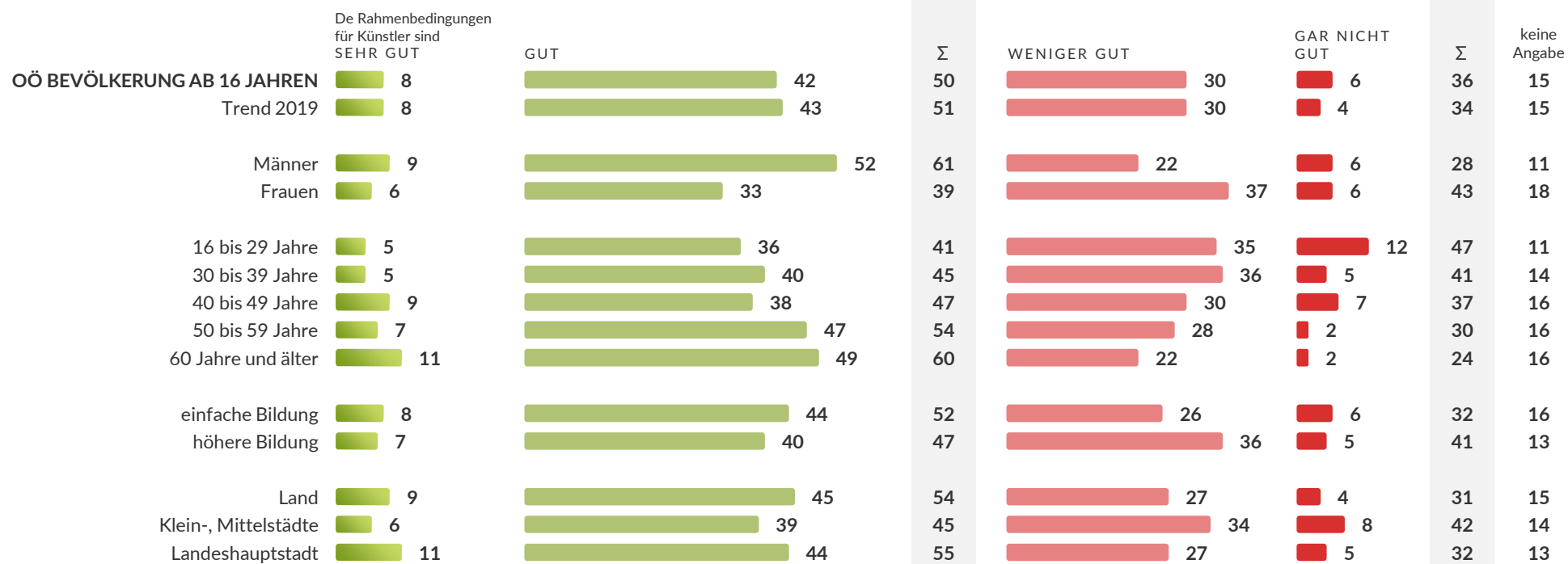
MODUL A
KAPITEL 8

Zukünftige Entwicklung

Rahmenbedingungen für Kunstschaftende in OÖ

nach Demo

i Die Rahmenbedingungen für Kunstschaftende werden (wie schon 2019) als gut wahrgenommen.

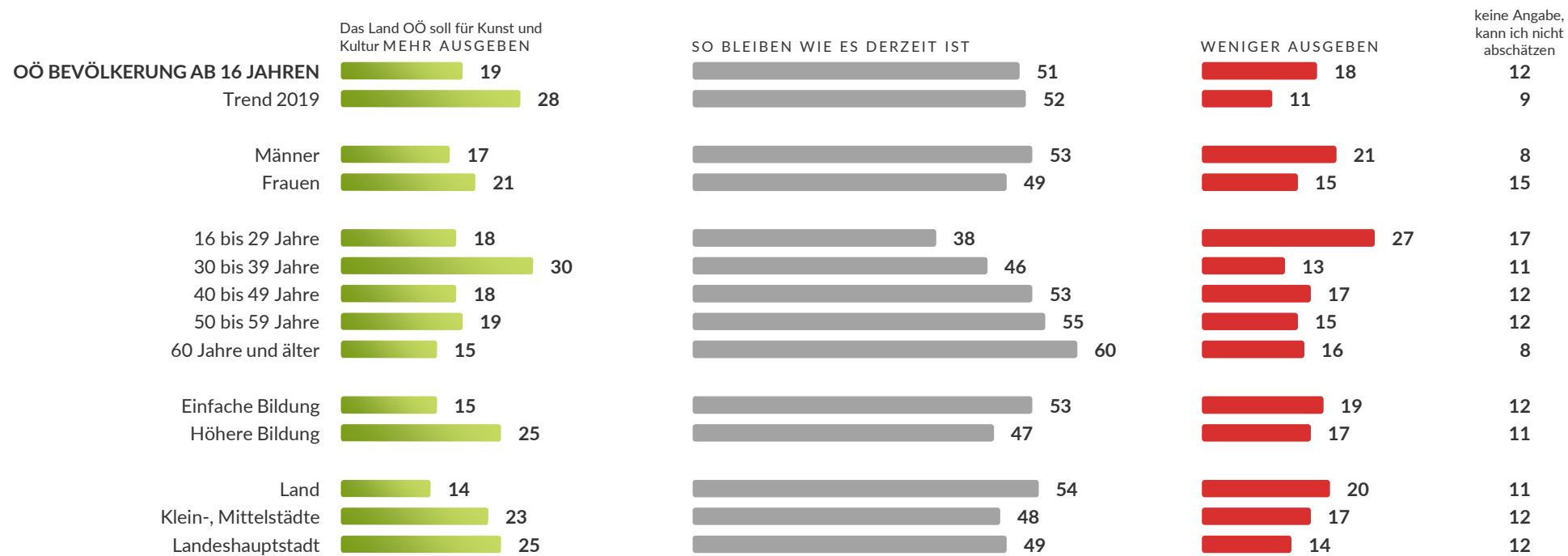


Frage: Themenwechsel: Wie schätzen Sie die Rahmenbedingungen für Künstlerinnen und Künstler in Oberösterreich ein? Haben Sie den Eindruck, dass die Rahmenbedingungen in Oberösterreich für Kunst- und Kulturschaftende –

Finanzierung von Kunst & Kultur

nach Demo

i Die Finanzierung von Kunst & Kultur in Oberösterreich wird grundsätzlich als angemessen empfunden – die generelle Diskussion rund um Einsparungen ist aber auch bei Kunst & Kultur spürbar.



Frage: Immer wieder wird bei Kunst und Kultur über die Finanzierung diskutiert. Wenn Sie an die Zukunft denken: Soll das Land Oberösterreich in Zukunft mehr Geld für Kunst und Kultur ausgeben, soll dies in etwa so bleiben wie es derzeit ist oder soll das Land in Zukunft eher weniger Geld für Kunst und Kultur ausgeben?

Kulturleitbild neu – die Bedeutung der Themen I

KUNST SCHAFFEN IM 21. JAHRHUNDERT & KUNST ERLEBEN

i Dem ehrenamtlichen Engagement wird auch bei Kunst und Kultur viel Bedeutung beigemessen!

	Die Themen sind in den nächsten Jahren SEHR WICHTIG	Trend 2019	WICHTIG	Σ Note 1 + 2	Trend 2019	WENIGER WICHTIG	GAR NICHT WICHTIG	Σ Note 3 + 4	keine Angabe
KUNST SCHAFFEN IM 21. JAHRHUNDERT									
Ehrenamtliches Engagement ist für die Zukunft von Kunst und Kultur von großer Bedeutung	34	37	42	76	82	11	2	13	11
Es ist sicherzustellen, dass auch im 21. Jahrhundert alle Sparten von Kunst und Kultur wie z.B. Bildende Kunst, Musik, Literatur, Darstellende Kunst, Architektur etc. in Oberösterreich gut aufgestellt sind	27	32	44	71	82	14	4	18	11
Für die Künstlerinnen und Künstler in Oberösterreich sind Rahmenbedingungen zu Schaffen die künstlerischen Arbeiten im 21. Jahrhundert ermöglichen	22	24	44	66	73	19	4	23	11
KUNST ERLEBEN									
Auch wenn man viele Menschen für Kunst und Kultur begeistern möchte, soll die Qualität im Mittelpunkt stehen	31	38	46	77	88	10	2	12	11
Es ist sicherzustellen, dass Kunst und Kultur möglichst viele Menschen in Oberösterreich erreicht	29	34	44	73	83	14	3	17	10
Ein besonderes Augenmerk ist darauf zu legen, dass junge Menschen sich für Kunst und Kultur interessieren	29	32	44	73	81	13	3	16	11

Frage: Sehen Sie nun verschiedene Gedanken zu Kunst und Kultur in Oberösterreich an; wie wichtig sind diese Ihrer Meinung nach für die Kunst und Kultur in Oberösterreich in den kommenden Jahren?

Kulturleitbild neu – die Bedeutung der Themen II

KUNST SCHAFFEN IM 21. JAHRHUNDERT & KUNST ERLEBEN

i Qualität ist und bleibt ein wichtiger Aspekt im Kunst-Erlebnis!

	Die Themen sind in den nächsten Jahren SEHR WICHTIG	Trend 2019	WENIGER WICHTIG	Trend 2019	keine Angabe
KUNST SCHAFFEN IM 21. JAHRHUNDERT					
Ehrenamtliches Engagement ist für die Zukunft von Kunst und Kultur von großer Bedeutung	76	82	13	12	11
Es ist sicherzustellen, dass auch im 21. Jahrhundert alle Sparten von Kunst und Kultur wie z.B. Bildende Kunst, Musik, Literatur, Darstellende Kunst, Architektur etc. in Oberösterreich gut aufgestellt sind	71	82	18	12	11
Für die Künstlerinnen und Künstler in Oberösterreich sind Rahmenbedingungen zu Schaffen die künstlerischen Arbeiten im 21. Jahrhundert ermöglichen	66	73	23	21	11
KUNST ERLEBEN					
Auch wenn man viele Menschen für Kunst und Kultur begeistern möchte, soll die Qualität im Mittelpunkt stehen	77	88	12	7	11
Es ist sicherzustellen, dass Kunst und Kultur möglichst viele Menschen in Oberösterreich erreicht	73	83	17	12	10
Ein besonderes Augenmerk ist darauf zu legen, dass junge Menschen sich für Kunst und Kultur interessieren	73	81	16	14	11

Frage: Sehen Sie nun verschiedene Gedanken zu Kunst und Kultur in Oberösterreich an; wie wichtig sind diese Ihrer Meinung nach für die Kunst und Kultur in Oberösterreich in den kommenden Jahren?

Kulturleitbild neu – die Bedeutung der Themen I

AVANTGARDE/INNOVATION & WORAUF STEHEN WIR

i Die Wurzeln bei Kunst und Kultur sind von großer Bedeutung.

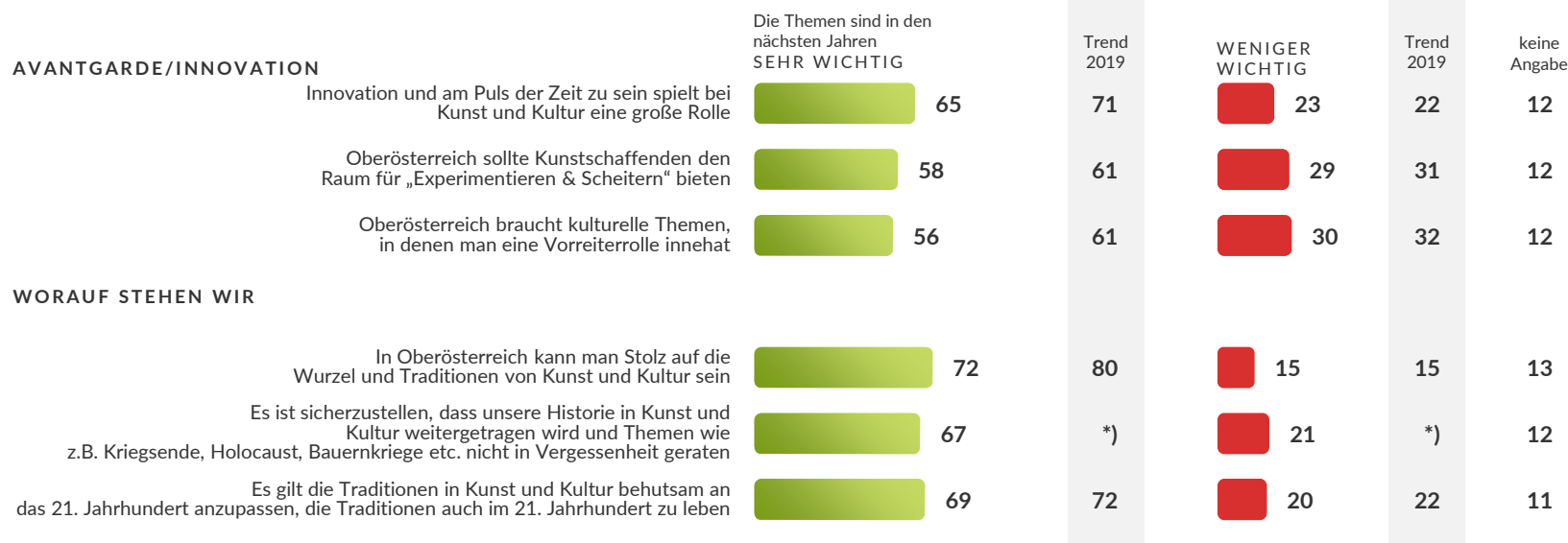
	Die Themen sind in den nächsten Jahren SEHR WICHTIG	Trend 2019	WICHTIG	Σ Note 1 + 2	Trend 2019	WENIGER WICHTIG	GAR NICHT WICHTIG	Σ Note 3 + 4	keine Angabe
AVANTGARDE/INNOVATION									
Innovation und am Puls der Zeit zu sein spielt bei Kunst und Kultur eine große Rolle	18	21	47	65	71	18	5	23	12
Oberösterreich sollte Kunstschaffenden den Raum für „Experimentieren & Scheitern“ bieten	16	22	42	58	61	22	7	29	12
Oberösterreich braucht kulturelle Themen, in denen man eine Vorreiterrolle innehat	13	17	43	56	61	25	5	30	12
WORAUF STEHEN WIR									
In Oberösterreich kann man Stolz auf die Wurzel und Traditionen von Kunst und Kultur sein	33	36	39	72	80	12	3	15	13
Es ist sicherzustellen, dass unsere Historie in Kunst und Kultur weitergetragen wird und Themen wie z.B. Kriegsende, Holocaust, Bauernkriege etc. nicht in Vergessenheit geraten	32	*)	35	67	*)	16	5	21	12
Es gilt die Traditionen in Kunst und Kultur behutsam an das 21. Jahrhundert anzupassen, die Traditionen auch im 21. Jahrhundert zu leben	25	22	44	69	72	16	4	20	11

Frage: Sehen Sie nun verschiedene Gedanken zu Kunst und Kultur in Oberösterreich an; wie wichtig sind diese Ihrer Meinung nach für die Kunst und Kultur in Oberösterreich in den kommenden Jahren?

Kulturleitbild neu – die Bedeutung der Themen II

AVANTGARDE/INNOVATION & WORAUF STEHEN WIR

i Auch rund um Avantgarde/Innovation findet sich eine Mehrheit, die diese Themen als zumindest wichtig empfindet.



Frage: Sehen Sie nun verschiedene Gedanken zu Kunst und Kultur in Oberösterreich an; wie wichtig sind diese Ihrer Meinung nach für die Kunst und Kultur in Oberösterreich in den kommenden Jahren?

Kulturleitbild neu – die Bedeutung der Themen I

KULTUR LERNEN & KUNST ALS MOTOR NACH INNEN UND BOTSCHAFTER NACH AUSSEN

i Den Musikschulen wird große Bedeutung beigemessen!

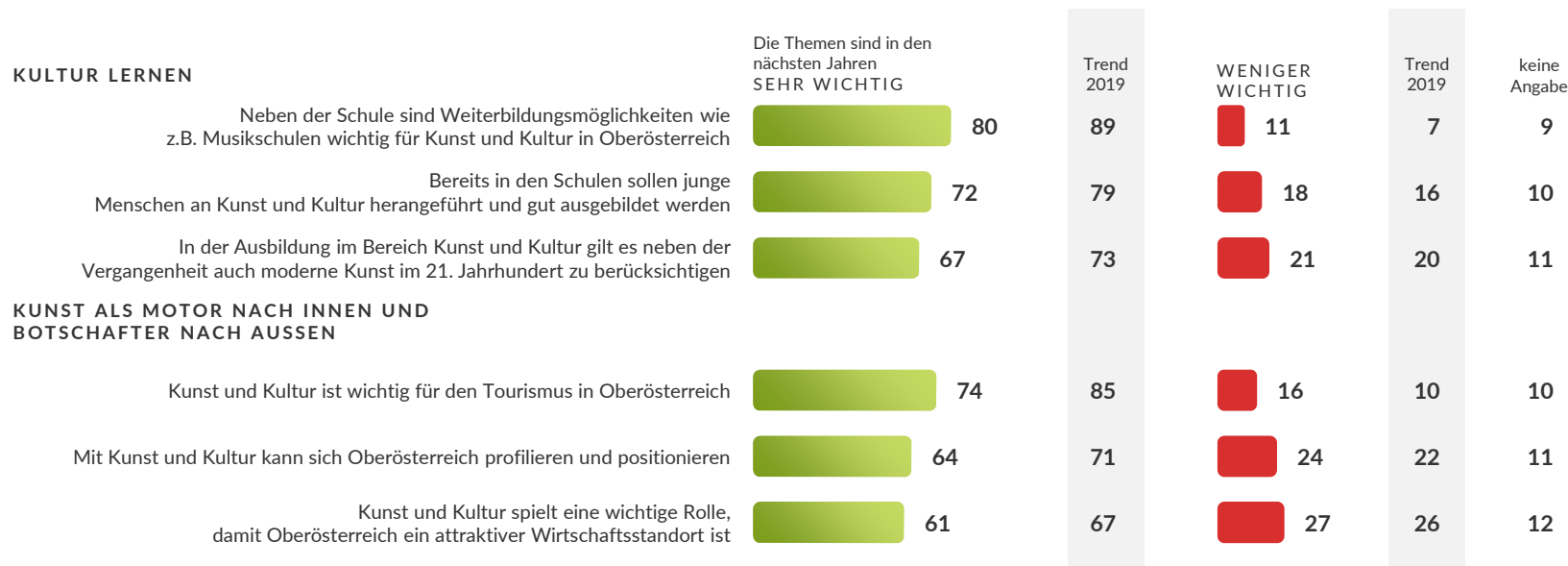
	Die Themen sind in den nächsten Jahren SEHR WICHTIG	Trend 2019	WICHTIG	Σ Note 1 + 2	Trend 2019	WENIGER WICHTIG	GAR NICHT WICHTIG	Σ Note 3 + 4	keine Angabe
KULTUR LERNEN									
Neben der Schule sind Weiterbildungsmöglichkeiten wie z.B. Musikschulen wichtig für Kunst und Kultur in Oberösterreich	44	49	36	80	89	7	4	11	9
Bereits in den Schulen sollen junge Menschen an Kunst und Kultur herangeführt und gut ausgebildet werden	28	32	44	72	79	13	5	18	10
In der Ausbildung im Bereich Kunst und Kultur gilt es neben der Vergangenheit auch moderne Kunst im 21. Jahrhundert zu berücksichtigen	22	21	45	67	73	16	5	21	11
KUNST ALS MOTOR NACH INNEN UND BOTSCHAFTER NACH AUSSEN									
Kunst und Kultur ist wichtig für den Tourismus in Oberösterreich	38	41	36	74	85	14	2	16	10
Mit Kunst und Kultur kann sich Oberösterreich profilieren und positionieren	25	24	39	64	71	19	5	24	11
Kunst und Kultur spielt eine wichtige Rolle, damit Oberösterreich ein attraktiver Wirtschaftsstandort ist	22	23	39	61	67	21	6	27	12

Frage: Sehen Sie nun verschiedene Gedanken zu Kunst und Kultur in Oberösterreich an; wie wichtig sind diese Ihrer Meinung nach für die Kunst und Kultur in Oberösterreich in den kommenden Jahren?

Kulturleitbild neu – die Bedeutung der Themen II

KULTUR LERNEN & KUNST ALS MOTOR NACH INNEN UND BOTSCHAFTER NACH AUSSEN

i Die Musikschulen bleiben – betrachtet man die Anforderungen – das Leitprojekt des Landes!



Frage: Sehen Sie nun verschiedene Gedanken zu Kunst und Kultur in Oberösterreich an; wie wichtig sind diese Ihrer Meinung nach für die Kunst und Kultur in Oberösterreich in den kommenden Jahren?

Status Quo von Kunst & Kultur in Oberösterreich I

KUNST SCHAFFEN IM 21. JAHRHUNDERT & KUNST ERLEBEN

i Zwei Drittel beurteilen Oberösterreich als gut aufgestellt, wenn es um ehrenamtliches Engagement in Kunst und Kultur geht.

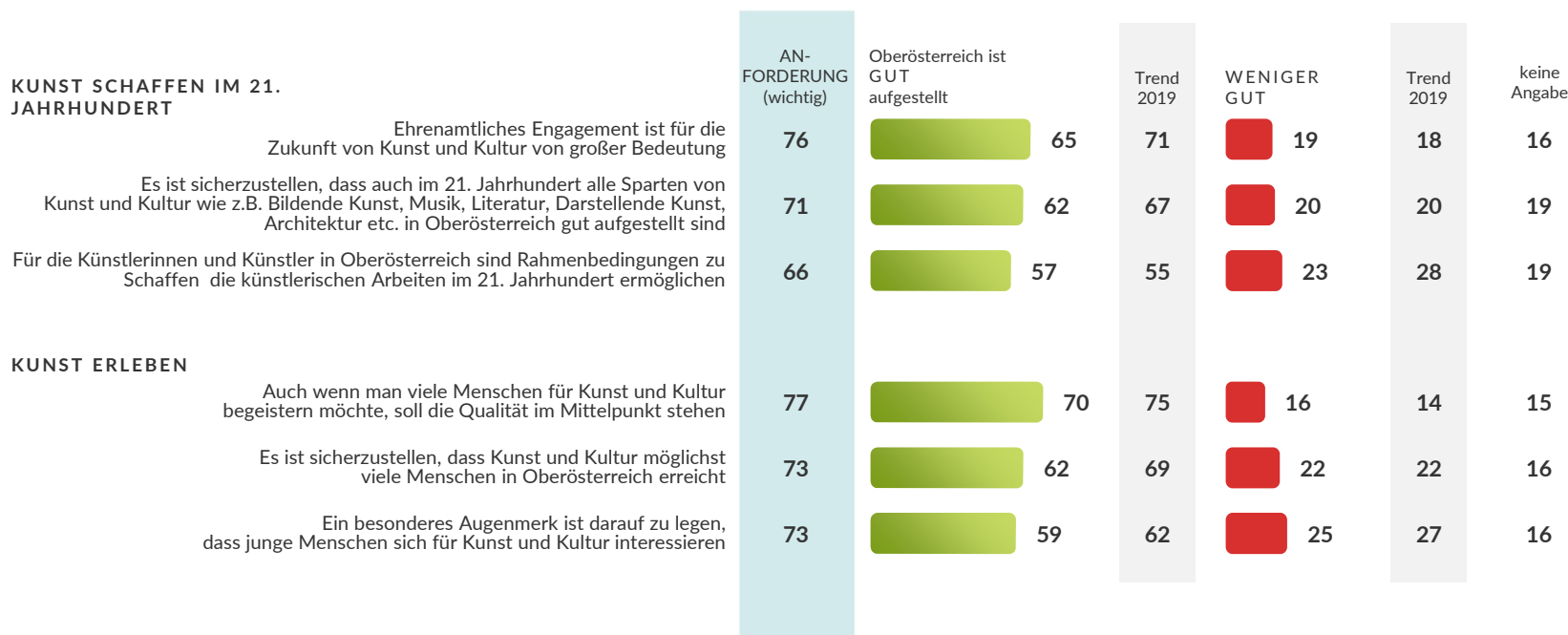
		AN- FORDERUNG Note 1	Oberösterreich ist SEHR GUT aufgestellt	Trend 2019	GUT		Σ Note 1 + 2	Trend 2019	WENIGER GUT		GAR NICHT GUT		Σ Note 3 + 4	keine Angabe
KUNST SCHAFFEN IM 21. JAHRHUNDERT														
Ehrenamtliches Engagement ist für die Zukunft von Kunst und Kultur von großer Bedeutung		34	23	27	42		65	71	16		3		19	16
Es ist sicherzustellen, dass auch im 21. Jahrhundert alle Sparten von Kunst und Kultur wie z.B. Bildende Kunst, Musik, Literatur, Darstellende Kunst, Architektur etc. in Oberösterreich gut aufgestellt sind		27	14	15	48		62	67	17		3		20	19
Für die Künstlerinnen und Künstler in Oberösterreich sind Rahmenbedingungen zu Schaffen die künstlerischen Arbeiten im 21. Jahrhundert ermöglichen		22	14	11	43		57	55	20		3		23	19
KUNST ERLEBEN														
Auch wenn man viele Menschen für Kunst und Kultur begeistern möchte, soll die Qualität im Mittelpunkt stehen		31	19	22	51		70	75	14		2		16	15
Es ist sicherzustellen, dass Kunst und Kultur möglichst viele Menschen in Oberösterreich erreicht		29	19	18	43		62	69	18		4		22	16
Ein besonderes Augenmerk ist darauf zu legen, dass junge Menschen sich für Kunst und Kultur interessieren		29	18	16	41		59	62	20		5		25	16

Frage: Und wie gut ist Oberösterreich da Ihrer Meinung nach aufgestellt?

Status Quo von Kunst & Kultur in Oberösterreich II

KUNST SCHAFFEN IM 21. JAHRHUNDERT & KUNST ERLEBEN

i Groß ist auch die Zustimmung, wenn man auf die Qualität der kulturellen Veranstaltungen zu sprechen kommt.



Frage: Und wie gut ist Oberösterreich da Ihrer Meinung nach aufgestellt?

Status Quo von Kunst & Kultur in Oberösterreich I

AVANTGARDE/INNOVATION & WORAUF STEHEN WIR

i Die Zustimmung zum Stolz auf die Wurzeln und Traditionen von Kunst und Kultur ist besonders deutlich ausgeprägt.

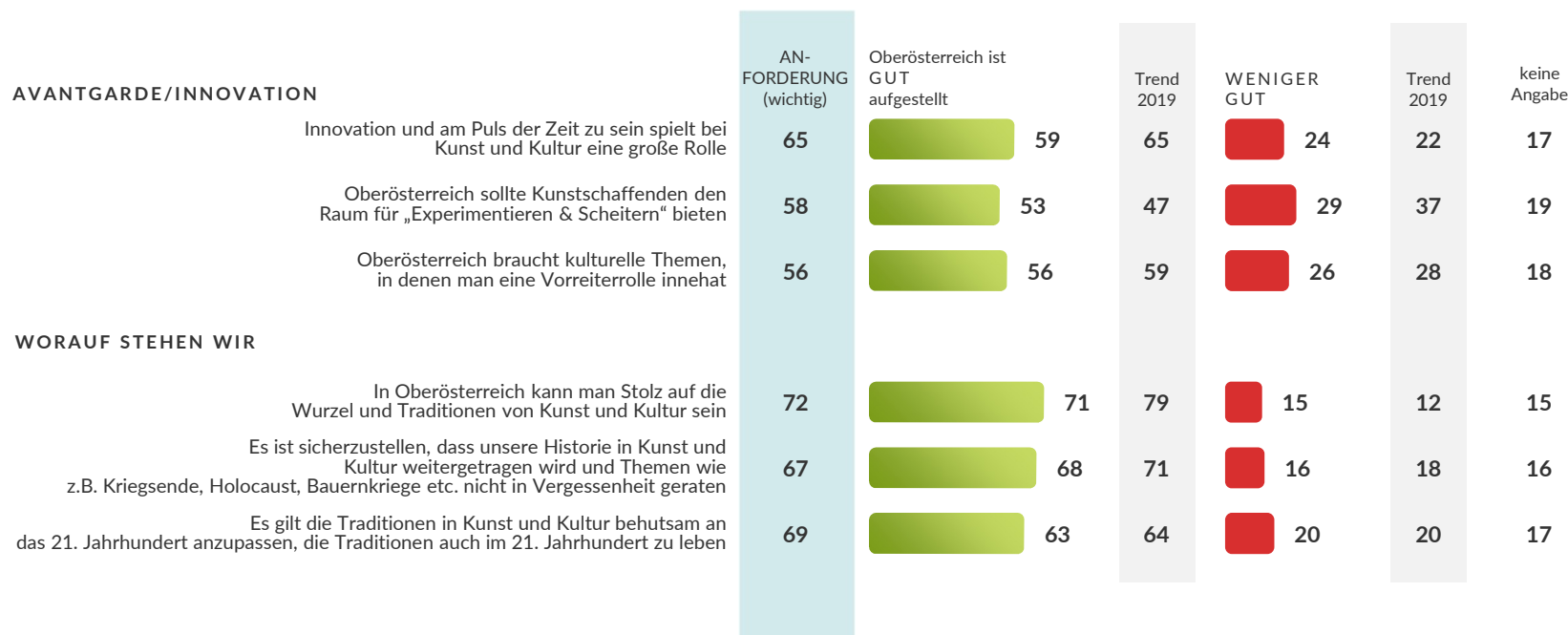
	AN- FORDERUNG Note 1	Oberösterreich ist SEHR GUT aufgestellt	Trend 2019	GUT		Σ Note 1 + 2	Trend 2019	WENIGER GUT		GAR NICHT GUT		Σ Note 3 + 4	keine Angabe
AVANTGARDE/INNOVATION													
Innovation und am Puls der Zeit zu sein spielt bei Kunst und Kultur eine große Rolle	18	13	15	46		59	65	19		5		24	17
Oberösterreich sollte Kunstschaffenden den Raum für „Experimentieren & Scheitern“ bieten	16	13	10	40		53	47	23		6		29	19
Oberösterreich braucht kulturelle Themen, in denen man eine Vorreiterrolle innehat	13	13	14	43		56	59	19		7		26	18
WORAUF STEHEN WIR													
In Oberösterreich kann man Stolz auf die Wurzel und Traditionen von Kunst und Kultur sein	33	29	32	42		71	79	12		3		15	15
Es ist sicherzustellen, dass unsere Historie in Kunst und Kultur weitergetragen wird und Themen wie z.B. Kriegsende, Holocaust, Bauernkriege etc. nicht in Vergessenheit geraten	32	24	*)	44		68	*)	12		4		16	16
Es gilt die Traditionen in Kunst und Kultur behutsam an das 21. Jahrhundert anzupassen, die Traditionen auch im 21. Jahrhundert zu leben	25	16	13	47		63	64	17		3		20	17

Frage: Und wie gut ist Oberösterreich da Ihrer Meinung nach aufgestellt?

Status Quo von Kunst & Kultur in Oberösterreich II

AVANTGARDE/INNOVATION & WORAUF STEHEN WIR

i Die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher sehen mehr Raum für „Experimentieren & Scheitern“ als 2019.



Frage: Und wie gut ist Oberösterreich da Ihrer Meinung nach aufgestellt?

Status Quo von Kunst & Kultur in Oberösterreich I

KULTUR LERNEN & KUNST ALS MOTOR NACH INNEN UND BOTSCHAFTER NACH AUSSEN

i Die Musikschulen sind eine Stärke Oberösterreichs!

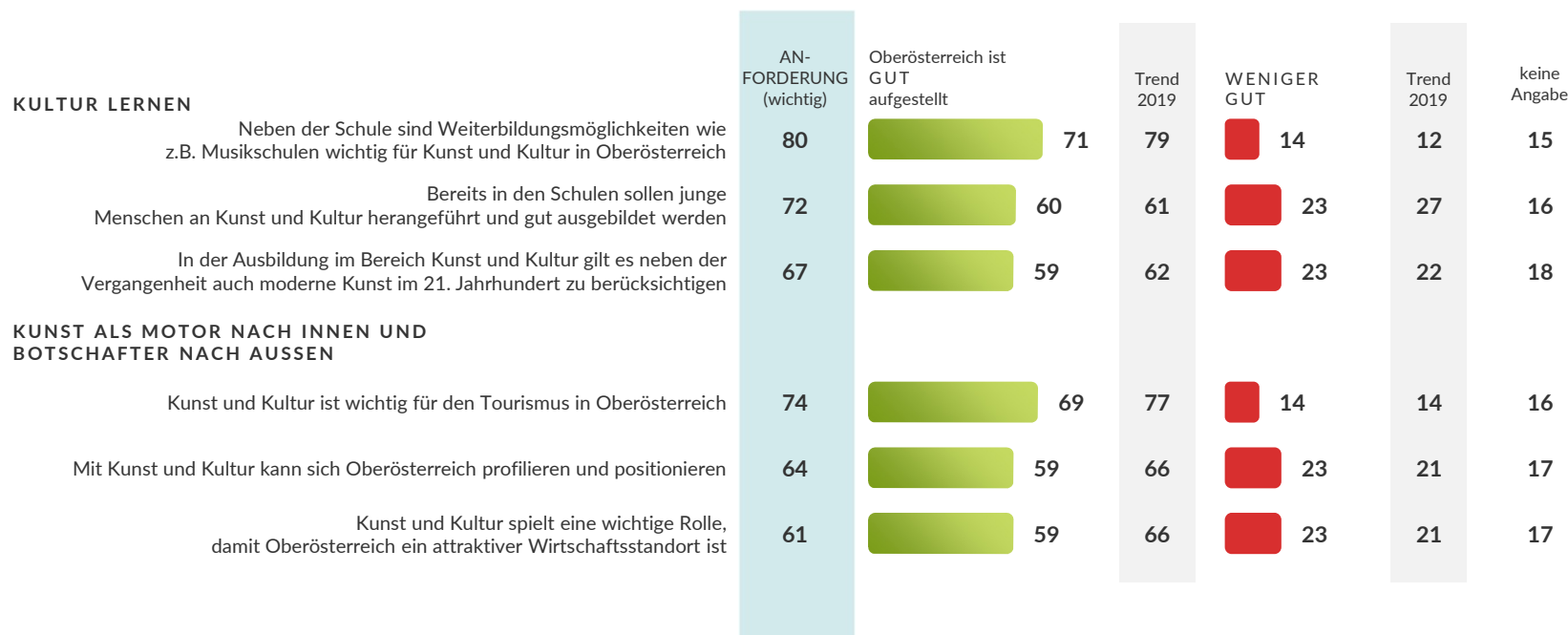
	AN- FORDERUNG Note 1	Oberösterreich ist SEHR GUT aufgestellt	Trend 2019	GUT		Σ Note 1 + 2	Trend 2019	WENIGER GUT		GAR NICHT GUT	Σ Note 3 + 4	keine Angabe
KULTUR LERNEN												
Neben der Schule sind Weiterbildungsmöglichkeiten wie z.B. Musikschulen wichtig für Kunst und Kultur in Oberösterreich	44	29	33	42		71	79	12		2	14	15
Bereits in den Schulen sollen junge Menschen an Kunst und Kultur herangeführt und gut ausgebildet werden	28	18	16	42		60	61	20		3	23	16
In der Ausbildung im Bereich Kunst und Kultur gilt es neben der Vergangenheit auch moderne Kunst im 21. Jahrhundert zu berücksichtigen	22	13	12	46		59	62	18		5	23	18
KUNST ALS MOTOR NACH INNEN UND BOTSCHAFTER NACH AUSSEN												
Kunst und Kultur ist wichtig für den Tourismus in Oberösterreich	38	24	28	45		69	77	11		3	14	16
Mit Kunst und Kultur kann sich Oberösterreich profilieren und positionieren	25	17	16	42		59	66	19		4	23	17
Kunst und Kultur spielt eine wichtige Rolle, damit Oberösterreich ein attraktiver Wirtschaftsstandort ist	22	18	16	41		59	66	19		4	23	17

Frage: Und wie gut ist Oberösterreich da Ihrer Meinung nach aufgestellt?

Status Quo von Kunst & Kultur in Oberösterreich II

KULTUR LERNEN & KUNST ALS MOTOR NACH INNEN UND BOTSCHAFTER NACH AUSSEN

i Kunst und Kultur sieht man – trotz eines leichten Rückgangs – auch als Motor für den Tourismus.

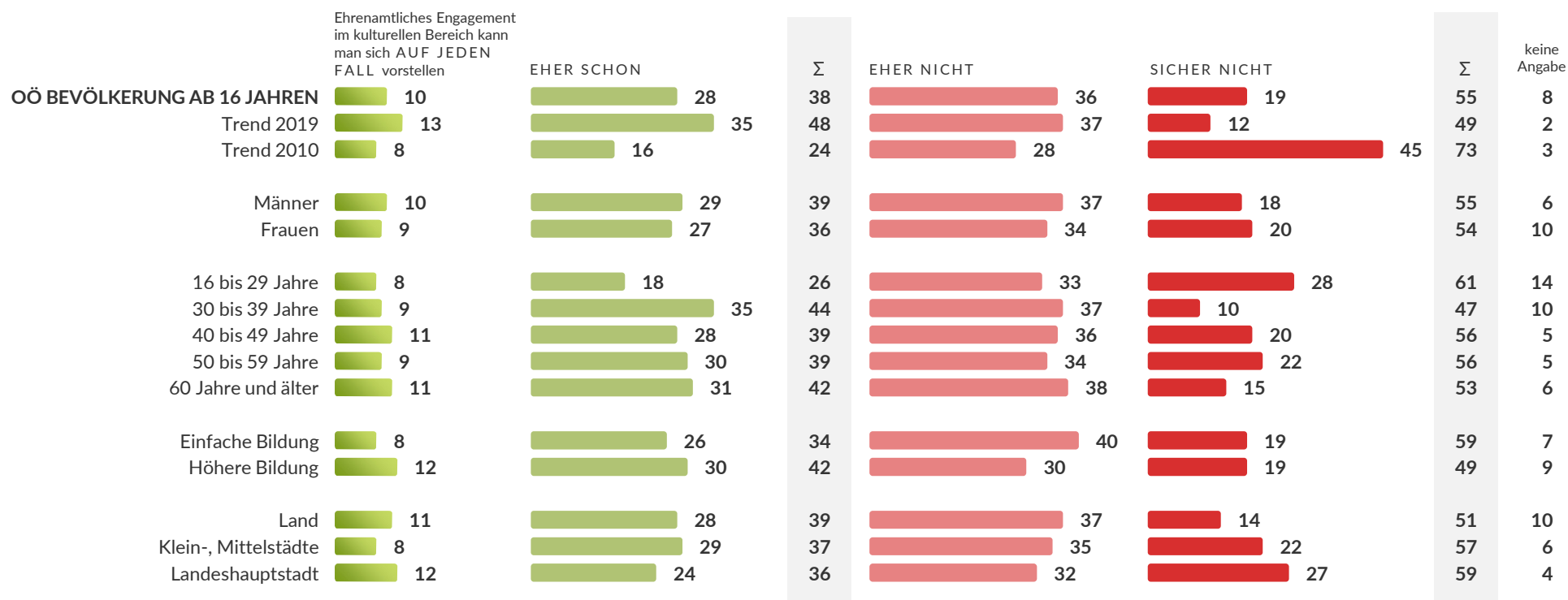


Frage: Und wie gut ist Oberösterreich da Ihrer Meinung nach aufgestellt?

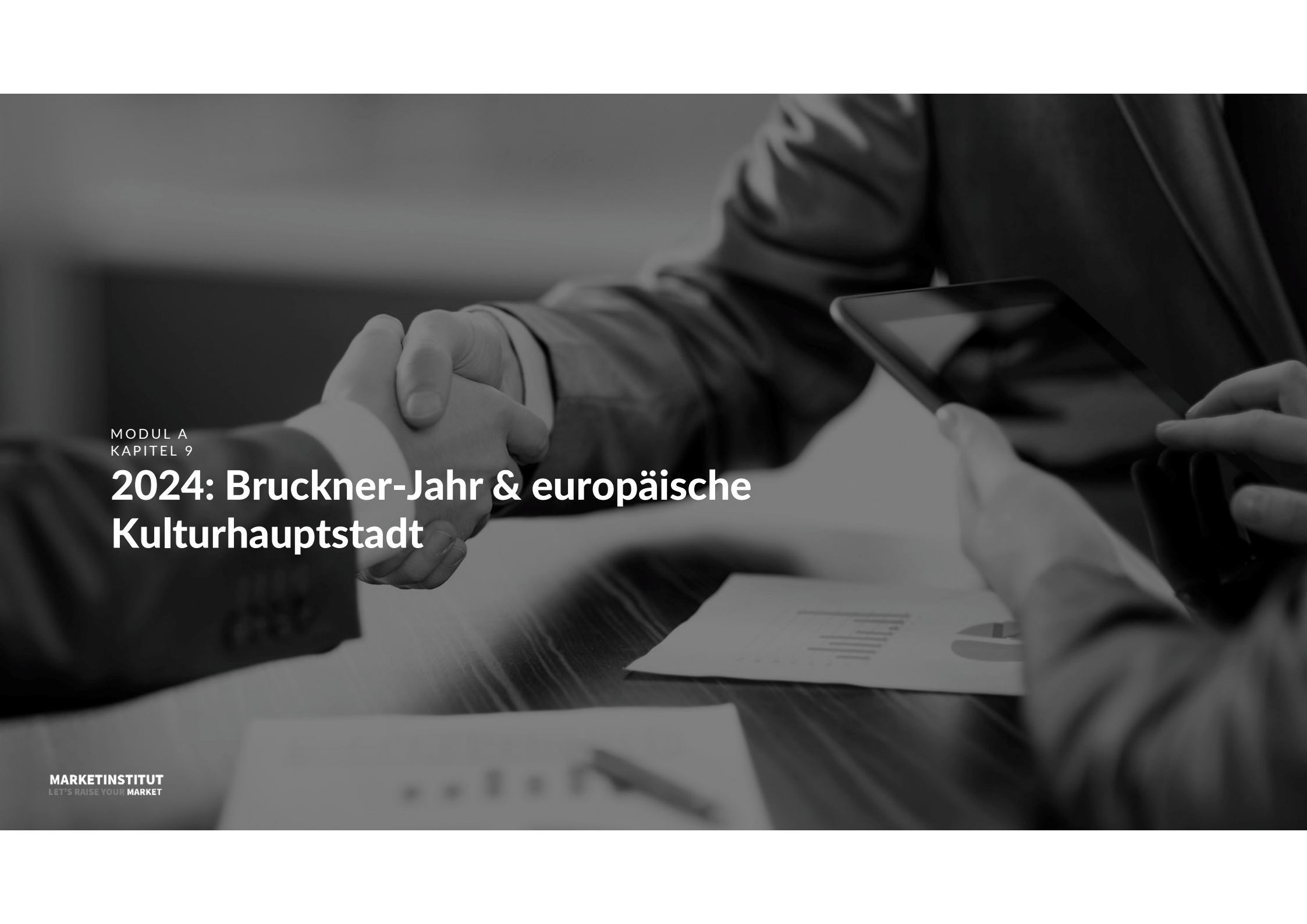
Ehrenamt im kulturellen Bereich

nach Demo

i Ein Zehntel der oberösterreichischen Bevölkerung kann sich ein Ehrenamt im kulturellen Bereich auf jeden Fall vorstellen!



Frage: Wären Sie alles in allem bereit, sich ehrenamtlich im kulturellen Bereich zu engagieren oder eher nicht?

A black and white photograph of a business meeting. Two people are shaking hands over a table. On the table, there are papers with charts and a tablet being held by one of the people. The background is blurred, showing other people in the room.

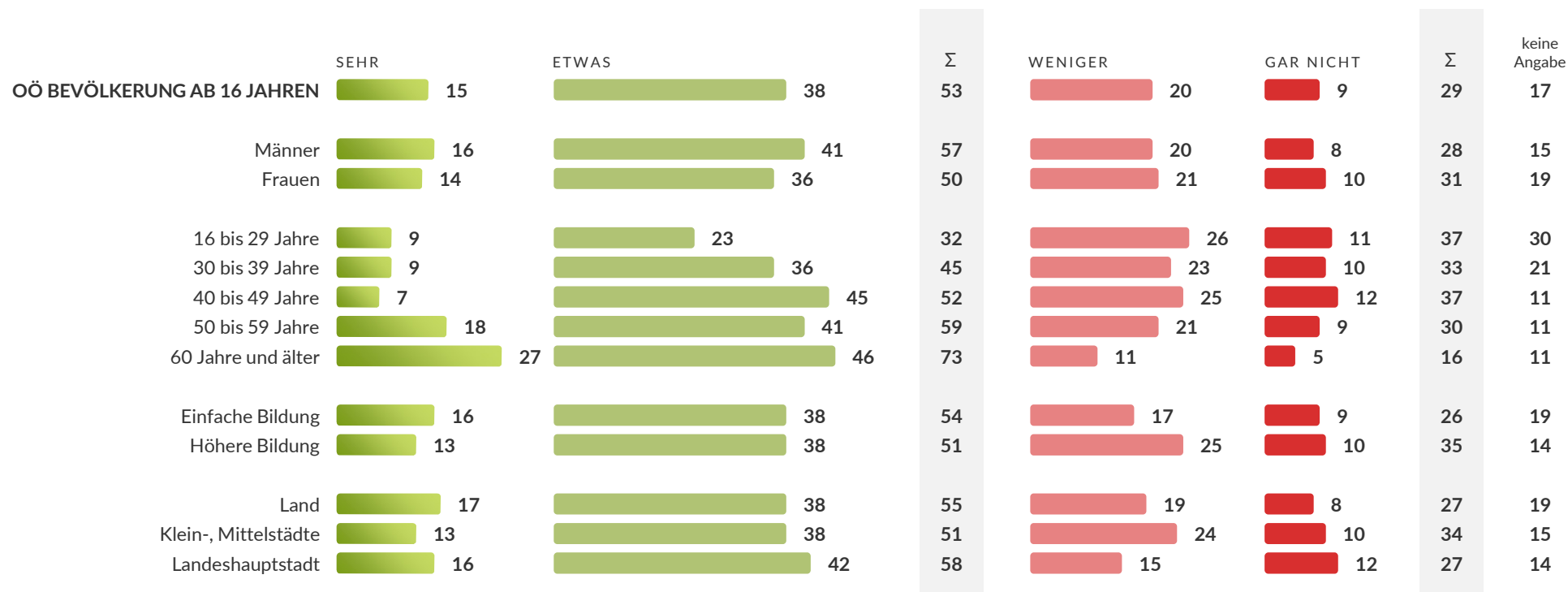
MODUL A
KAPITEL 9

2024: Bruckner-Jahr & europäische Kulturhauptstadt

Imagewirkung durch das Bruckner-Jahr 2024

OÖ KulturEXPO zu Anton Bruckner; nach Demo

i Immerhin die Hälfte der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher spürt eine nachhaltige Auswirkung des Bruckner-Jahrs 2024.

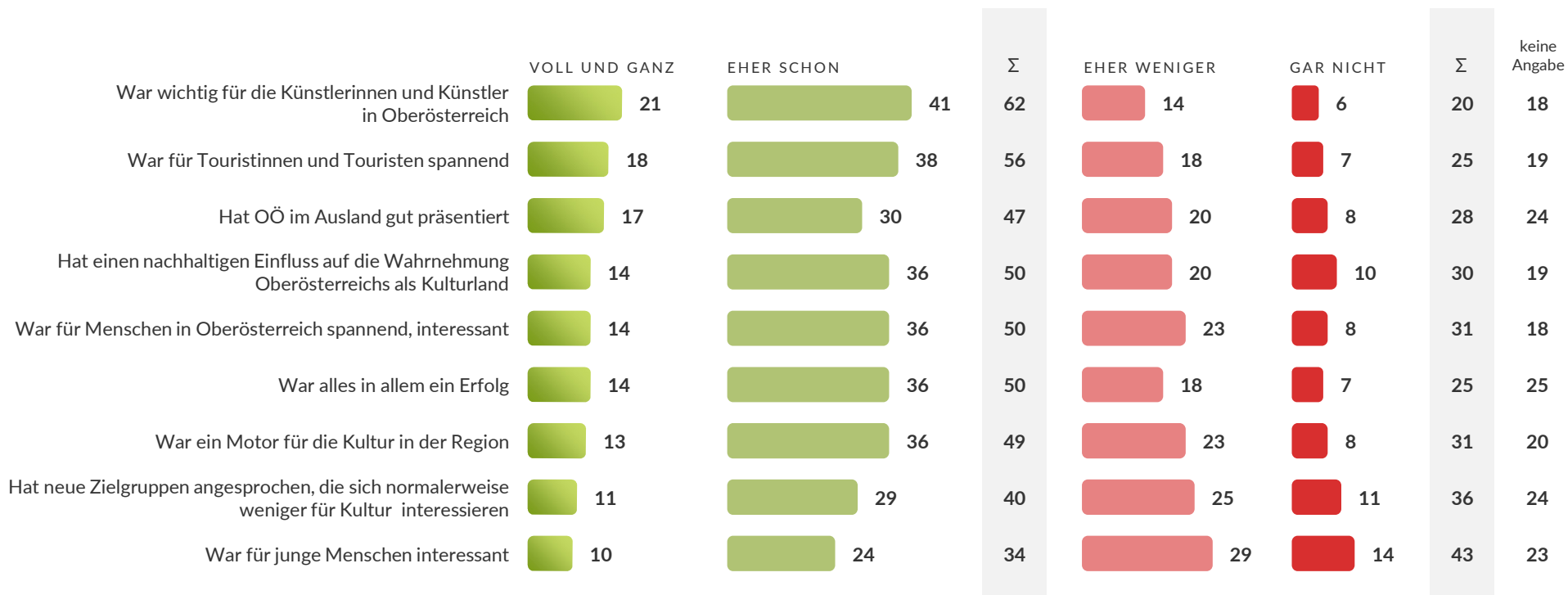


Frage: Abschließend noch kurz zu zwei Schwerpunkten im vergangenen Jahr. Beginnen wir mit der ersten OÖ KulturEXPO zu Anton Bruckner 2024, also dem Bruckner-Jahr 2024. Wie sehr hat Ihrer Einschätzung nach das Bruckner-Jahr 2024 das Bild von Oberösterreich als Kulturland geprägt?

Aussagen zum Bruckner-Jahr 2024

OÖ KulturEXPO zu Anton Bruckner

i Erfreulich: Das Bruckner-Jahr hat Oberösterreich bewegt.

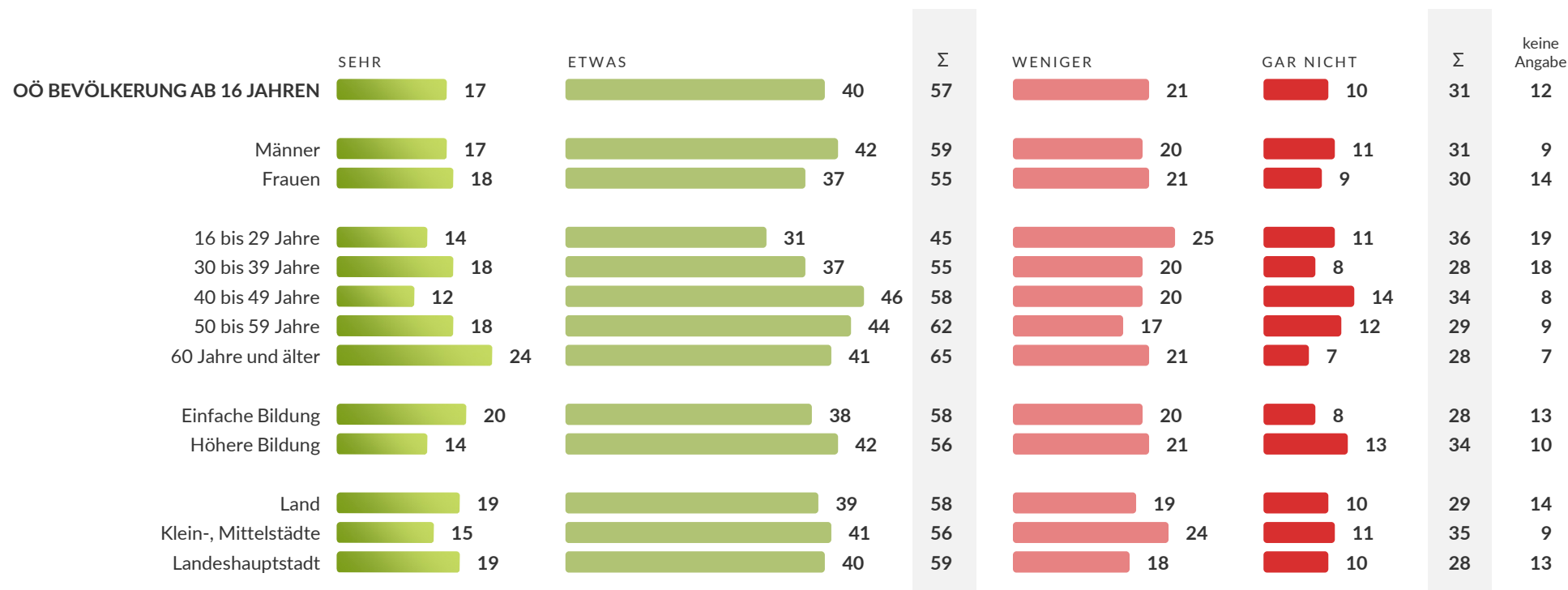


Frage: Wie sehr stimmen Sie verschiedenen Aussagen zum Bruckner-Jahr zu?

Imagewirkung durch das Kulturhauptstadtjahr

Kulturhauptstadt Europas: Bad Ischl Salzkammergut; nach Demo

i Auch beim Kulturhauptstadtjahr geht man von einer positiven Imagewirkung für Oberösterreich aus!

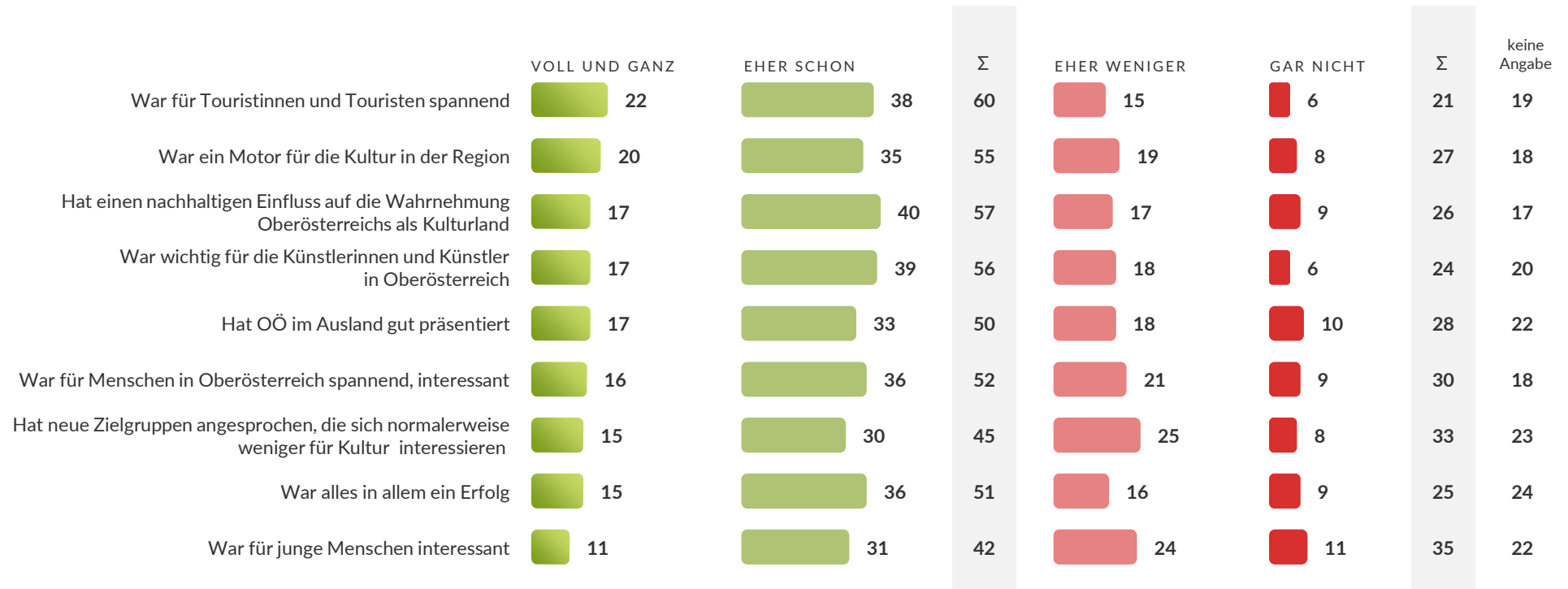


Frage: Noch kurz zur Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024. Wie sehr hat Ihrer Einschätzung nach das Kulturhauptstadtjahr Bad Ischl Salzkammergut das Bild von Oberösterreich als Kulturland geprägt?

Aussagen zum Kulturhauptstadtjahr Bad Ischl Salzkammergut

Kulturhauptstadt Europas: Bad Ischl Salzkammergut

i Das Kulturhauptstadtjahr war für Touristinnen und Touristen spannend und präsentierte Oberösterreich als Kulturland.



Frage: Wie sehr stimmen Sie verschiedenen Aussagen zum Kulturhauptstadtjahr Bad Ischl Salzkammergut zu?

Modul B: Die Kultur-Stimmungslage in der Kulturszene

Qualitative Analyse: Tiefeninterviews mit ausgewählten Expertinnen & Experten in OÖ

MARKETINSTITUT
LET'S RAISE YOUR MARKET!



A person in a dark suit is seen from behind, standing in front of a chalkboard. They are using chalk to draw a bar chart with seven bars of varying heights and a line graph that starts at the first bar, dips at the second, and then rises steadily through the remaining bars. The person's right arm is raised, touching the top of the seventh bar. The chalkboard has a vertical axis on the left with tick marks and a horizontal axis at the bottom.

MODUL B
KAPITEL 1

Aufgabenstellung & methodischer Aufbau



Aufgabenstellung

Im Rahmen dieses qualitativen Forschungsprojekts galt es die Wahrnehmung von Kunst & Kultur in Oberösterreich bei Künstlerinnen und Künstlern aus Oberösterreich auszuloten. Dabei wurde zum einen auf die aktuelle Stimmungslage eingegangen und zum anderen auf die Wahrnehmung und Umsetzung des Kulturleitbildes von 2019.

Zudem wurde 2025 ein Fokus auf die Wahrnehmung der ersten OÖ KulturEXPO zu Anton Bruckner 2024 und der europäischen Kulturhauptstadt Bad Ischl Salzkammergut gelegt.



Zielgruppe

Im Fokus der vorliegenden Erhebung stehen Expertinnen und Experten aus Kunst und Kultur aus Oberösterreich:

- Dazu wurde vom Land OÖ Abteilung Kultur eine Vorschlagsliste zur Verfügung gestellt. Es wurden 36 Personen zur Teilnahme eingeladen, 29 Personen haben sich zu einem Gespräch bereit erklärt und wurde in dieser qualitativen Analyse berücksichtigt.



Inhalte

- Aktuelle Wahrnehmung von Kunst & Kultur in OÖ
- Veränderungen mit Blick auf die letzten 3 Jahre
- Umsetzung des neuen Kulturleitbildes
 - ✓ Künstlerisches Arbeiten im 21. Jahrhundert (quer über alle Sparten)
 - ✓ Avantgarde & Innovation in Kunst und Kultur
 - ✓ Kulturbildung
 - ✓ Kulturvermittlung
 - ✓ Kulturelles Erbe
 - ✓ Kunst & Kultur als Motor nach innen und Botschafter nach außen
- Wahrnehmung KulturEXPO zu Anton Bruckner 2024 & europäische Kulturhauptstadt Bad Ischl Salzkammergut



Ort & Zeitraum

19. Mai bis 22. Juli 2025 – im Bundesland Oberösterreich

MODUL B
KAPITEL 2

Aktuelle Stimmungslage



Krisen & Publikum

Auswirkungen auf die Besucherinnen & Besucher

i Die Besucherinnen und Besucher sind beinahe wieder so gut vertreten wie vor der Pandemie und der Teuerung – negative Aspekte sind aber vor allem rund um die finanzielle Zurückhaltung noch spürbar!



• Aktuell positive Aspekte rund um Besucherinnen & Besucher



- ✓ Besucherzahlen vielerorts wieder auf Vor-Corona-Niveau
- ✓ Teilweise sogar Steigerung durch Neuausrichtung, vielfältigeres Programm, Marketing & Social Media
- ✓ Publikum ist interessiert und kulturhungrig, „Bedürfnis nach Kultur“ nach Corona deutlich spürbar
- ✓ Publikum bereit, für Qualität Geld auszugeben
- ✓ Junge Menschen konnten mancherorts neu gewonnen werden (z. B. durch kostenlose oder Outdoor-Angebote)
- ✓ Bestimmte Formate (z. B. Kulturhauptstadt-Veranstaltungen) sehr gut besucht
- ✓ Publikums-kern bzw. Stammpublikum vielerorts geblieben
- ✓ Kleinere Gruppen und individuellere Angebote funktionieren gut

• Aktuell negative Aspekte rund um die Besucherinnen & Besucher

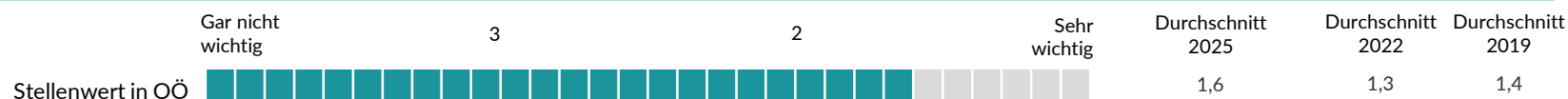


- ✓ Deutlich kurzfristigeres Buchungsverhalten, erschwerte Planbarkeit für Veranstalter
- ✓ Teilweise weniger Besucher, vor allem bei Eröffnungen und in bestimmten Altersgruppen (ältere Generation fehlt oft noch)
- ✓ Weniger Einnahmen aus Gastronomie & Nebenerlösen (Publikum kommt später, geht früher)
- ✓ Freie Szene und kleinere Formate leiden stärker unter den Folgen von Corona und Teuerung
- ✓ Finanzielle Zurückhaltung durch Teuerung, gezieltere Auswahl der Veranstaltungen
- ✓ Rückgang großer Gruppenbesuche (z.B. Busse mit 50 Personen)

Kunst & Kultur in OÖ

Aktueller Stellenwert & Veränderungen

i Die Bedeutung von Kunst & Kultur hat in den letzten Jahren etwas abgenommen – vor allem die hohen Kosten stellen viele Kuschtschaffende vor Herausforderungen!



• Aktueller Stellenwert:

- ✓ Große kulturelle Vielfalt von Volkskultur bis zeitgenössischer Kunst
- ✓ Breites Angebot mit sehr vielen Festivals, dichtes Musikschulnetz, starken Institutionen und lebendige freie Szene
- ✓ Kultur stärkt den Standort, fördert Bildung, eröffnet neue Perspektiven und trägt zur Lebensqualität bei
- i** ✓ Politisch und institutionell hoher Stellenwert, in Teilen der Bevölkerung jedoch geringere Wertschätzung und Nutzung
- i** ✓ Herausforderungen zeigen sich in Finanzierungsdefiziten und einer Notwendigkeit für mehr Sichtbarkeit

Ich glaube schon, dass viele Menschen unterschreiben würden und sagen, ja, Kunst und Kultur ist ein wichtiger Teil von Oberösterreich

”

• Positive Entwicklungen

- i** ✓ Breites Kulturangebot auch in ländlichen Regionen
- i** ✓ Impulse durch Großereignisse – Brucknerjahr, Kulturhauptstadt, Festivals
- ✓ Stärkere Vernetzung & Kooperation
- ✓ Stärkung kleiner Initiativen durch höhere Sichtbarkeit & Professionalisierung
- ✓ Aufschwung der Volkskultur – steigende Bedeutung & Reichweite
- ✓ Bessere Öffentlichkeitsarbeit – höhere Präsenz & wertschätzende Kommunikation



• Negative Entwicklungen

- ✓ Hohe Kosten & fehlender Teuerungsausgleich
 - ✓ Förderungen unzureichend, kleine & freie Formate benachteiligt
 - ✓ Sponsoringrückgang
 - ✓ Fair Pay schwer umsetzbar
- i** ✓ Bürokratie mit langen Bearbeitungszeiten und hohen administrativen Aufwand
- i** ✓ Reduzierte Kulturberichterstattung, fehlende Veranstaltungskalender
- i** ✓ Fehlende Kulturstrategie – wenig Neues, keine klaren „Leuchttürme“



Best practice

Die Bundesländer

i Oberösterreich verfügt über eine vielfältige Kulturszene mit einzigartigen Strukturen – könnte aber z.B. noch mehr Programme für Jugendliche umsetzen!

• Was können andere Bundesländer von Oberösterreich lernen:

- ✓ Vielfältige Kulturszene – breites Angebot von Volkskultur bis zeitgenössische Kunst, auch stark im ländlichen Raum vertreten
- ✓ Großveranstaltungen & Festivals – Ars Electronica, Brucknerjahr / EXPO, Kulturhauptstadt, Festival der Regionen, Salzkammergut Festwochen, Schäckspir-Festival
- ✓ Einzigartige Strukturen – dichtes Musikschnulnetz, Musiktheater, Brucknerhaus, OÖ Landeskultur GmbH
- ✓ Fördermodelle – Landeskulturpreis, Anton-Bruckner-Stipendium, Talentförderprämie, breit gestreute und faire Förderungen
- ✓ Kooperation & Vernetzung – Zusammenarbeit zwischen Stadt, Land, Medien und Tourismus; Austausch zwischen Politik und Kulturszene (z.B. KUPF, Kulturbeiräte)
- ✓ Innovative Konzepte – Hausmusik Roas, Projekte in ungewöhnlichen Orten (z.B. Waldtheater)



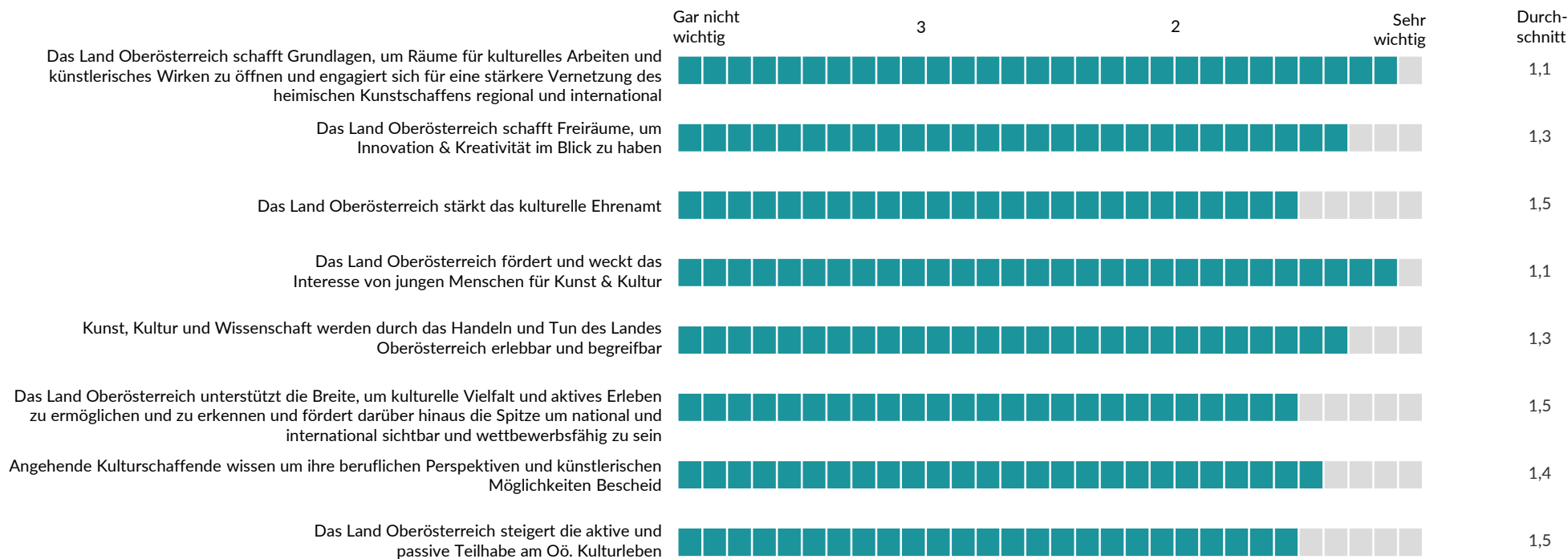
• Was kann Oberösterreich von anderen Bundesländern lernen

- ✓ Kunst & Baukultur – mehr Kunst im öffentlichen Raum, besseres Gespür für Baukultur bei Politik & Planung
- ✓ Kulturelle Bildung & Teilhabe – Beispiele wie Blockflötenprogramm im Burgenland, Kinderkunslabor (St. Pölten), Zoom-Kindermuseum (Wien), Kreativwerkstätten für Kinder/Jugend
- ✓ Leuchtturm- & Regionalprojekte – Vorbilder wie Grafenegg, Reichenau, St. Margarethen (NÖ), Salzburger Festspiele, ...
- ✓ Kooperation & Vernetzung – Abbau von „Blasen“ in der Kulturszene, stärkere Zusammenarbeit zwischen Akteuren
- ✓ Förderwesen – größere Fördervolumen (z.B. Wien), klarere Kommunikation von Fördermöglichkeiten, spezialisierte Film- und Kulturkommissionen
- ✓ Fair Pay – Vorbild Salzburg mit 100 % Fair Pay
- ✓ Stärkung von Sub- & Alternativkultur – Wertschätzung und Förderung wie in Niederösterreich

Kunst und Kultur in OÖ I

Die Bedeutung

i Gute Rahmenbedingungen für Kunschtchaffende sowie ein Anreize für junge Menschen sind aus Sicht der Expertinnen und Experten zentrale Themen für Kunst und Kultur in Oberösterreich!



Frage: Wie wichtig sind diese Themen aus Ihrer Sicht für Kunst und Kultur in Oberösterreich? Sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder gar nicht wichtig?

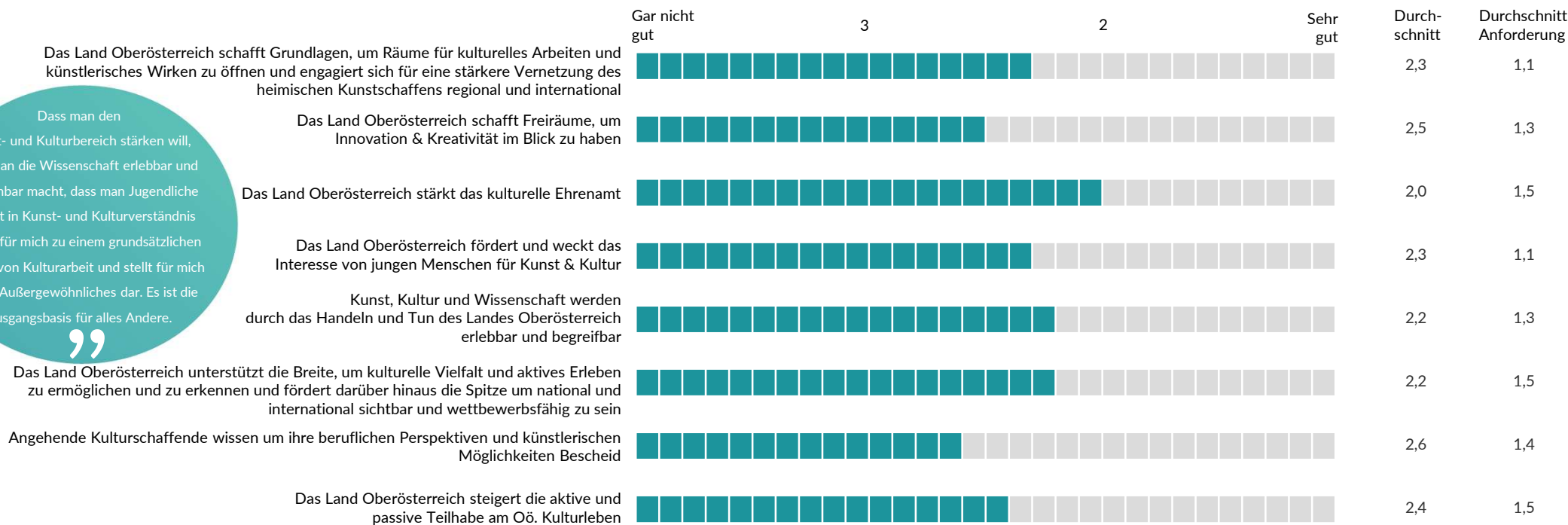
Kunst und Kultur in OÖ II

Die Wahrnehmung

i Die Expertinnen und Experten sehen rund um die Themen Kunst & Kultur in Oberösterreich noch Steigerungspotential – auch in den zentralen Themen wie Rahmenbedingungen und Anreize für die Jugend!

Dass man den Kunst- und Kulturbereich stärken will, dass man die Wissenschaft erlebbar und verstehbar macht, dass man Jugendliche fördert in Kunst- und Kulturverständnis gehört für mich zu einem grundsätzlichen Ansatz von Kulturarbeit und stellt für mich nichts Außergewöhnliches dar. Es ist die Ausgangsbasis für alles Andere.

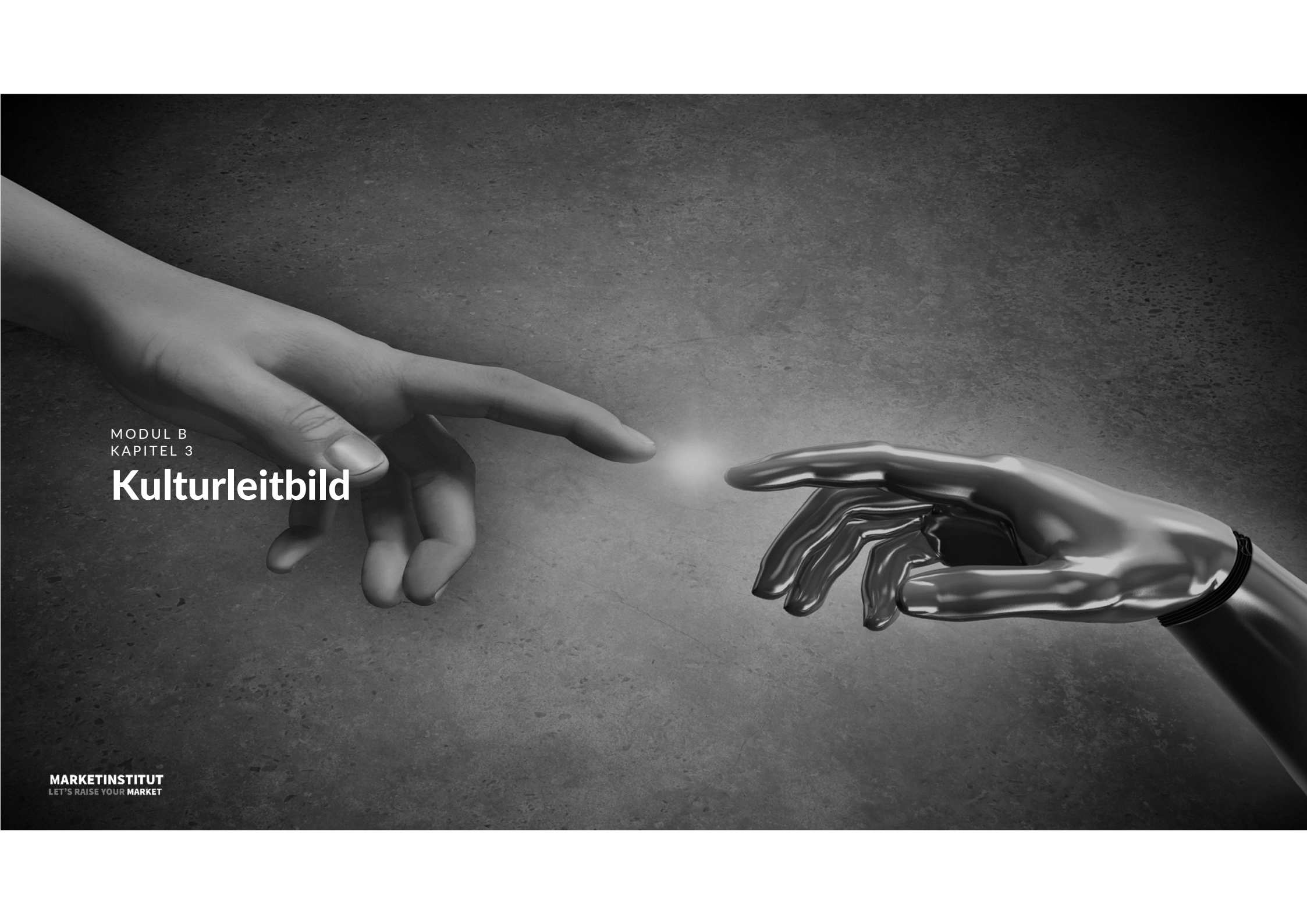
”



Frage: Und wie gut ist Oberösterreich Ihrer Meinung nach in diesem Themenfeldern schon aufgestellt? Sehr gut, gut, weniger gut oder gar nicht gut?

	Sehr pessimistisch	3	2	Sehr optimistisch	Durchschnitt 2025	Durchschnitt 2022	Durchschnitt 2019											
Rückblick im Jahr 2030																2,2	2,0	2,0

EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT 64



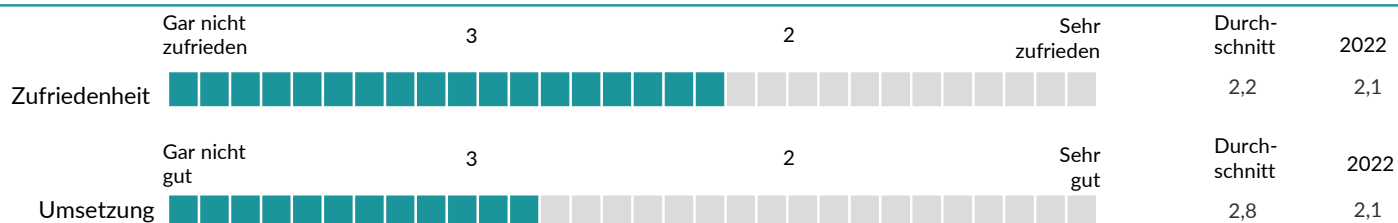
MODUL B
KAPITEL 3

Kulturleitbild

Das neue Kulturleitbild

Zufriedenheit & Umsetzung

i Die Kulturszene ist mit der Umsetzung des Kulturleitbildes in den letzten Jahren spürbar weniger zufrieden als noch 2022!



Aus meiner Sicht ist das Leitbild von OÖ nicht bekannt bzw. zu wenig bekannt. Soll in Form von Workshops verarbeitet werden, kann nur auf das Land teilweise umgesetzt werden. Es wurde in vielen Stunden ausgearbeitet, aber leider in der Schublade liegen gelassen. Man kann das leider nicht evaluieren.

”

Das Leitbild enthält viele Ziele, aber keine klaren Maßnahmen zur Umsetzung. Es bleibt deshalb meist nur ein theoretisches Dokument ohne praktische Wirkung.

”

Frage: Das Land Oberösterreich hat vor etwa 5 Jahren ein neues Kulturleitbild erarbeitet, in dem die wesentlichsten Schwerpunkte der strategischen kulturellen und künstlerischen Ausrichtung Oberösterreichs dargestellt werden. Wie zufrieden sind Sie so alles in allem mit diesem Leitbild? Und wie beurteilen Sie die Umsetzung des Leitbilds in den vergangenen 5 Jahren? Können Sie mir Ihre Eindrücke rund um das neue Kulturleitbild in den vergangenen 5 Jahren zusammenfassen?

Künstlerisches Arbeiten im 21. Jahrhundert

Herausforderungen & Trends

i Künstlerisches Arbeiten in Oberösterreich wird weiterhin gut beurteilt – die Kunstszene wünscht sich aber zusätzliche Unterstützung!

Wir haben gute Strukturen und Förderung, aber es braucht mehr Flexibilität, bessere Vernetzung und Unterstützung, besonders für die freie Szene und den Kunstmarkt.

”



• Veränderung der Situation seit 2019

- + ➤ Online-Zusammenarbeit erleichtert internationale Vernetzung
- + ➤ Neue Chancen durch Digitalisierung und KI
- + ➤ Mehr Anerkennung und Förderungen
- + ➤ „Fair Pay“-Debatte gewinnt an Bedeutung
- + ➤ Kreative Weiterentwicklung in Musikschulen und interdisziplinären Ansätzen
- ➤ Stärkere Abhängigkeit von öffentlichen Förderungen, weniger Hauptberuflichkeit
- ➤ Weniger Räumlichkeiten, begrenzte Infrastruktur
- ➤ Schwierige Lebensrealität für viele Künstlerinnen und Künstler (Finanzierung, Wertschätzung)

• Stärken

- Stabilität der Förderungen trotz Krisen
- Hohe Qualität und Vielfalt künstlerischer Ausbildung (z.B. Kunstuniversität, Bruckner Universität)
- International anerkannte Institutionen
- Vielfältige Kunstsparten und aktive freie Szene
- Positive Entwicklungen in Technologie & Innovation (AEC-Festival)
- Bemühungen um kulturelle Vielfalt und Unterstützung durch das Land OÖ
- Initiativen für „Fair Pay“ und bessere Arbeitsbedingungen

• Handlungsbedarfe

- Strukturen sind weniger flexibel als vor Corona
- Fehlende Beratungs- und Anlaufstellen
- Überangebot an Veranstaltungen verwirrt Publikum, Künstlerinnen und Künstler
- Schwacher regionaler Kunstmarkt, viele Künstlerinnen und Künstler ziehen nach Wien ab
- Freie Szene braucht mehr Unterstützung und Perspektiven
- Bedarf an mehr Raum- und Infrastrukturangeboten
- Stärkere Förderung und Sichtbarkeit von Frauen im Kunstbereich notwendig

Avantgarde & Innovation in Kunst und Kultur

Herausforderungen & Trends

i Die Digitalisierung hat im Bereich Avantgarde & Innovation einen Schub gebracht – die Kunstszene wünscht sich aber Mut & Raum für Experimente!



- Veränderung der Situation seit 2019

- Mehr Mut & neue Formate
- Starker Schub durch Digitalisierung
- Ars Electronica & Kulturinstitutionen ausgebaut
- Junge kreative Führungskräfte
- Zunahme experimenteller Projekte, Individualisierung
- Corona-bedingter Bruch & verlangsamter Austausch
- Kleines Publikum für Avantgarde
- Mehr Kommerzialisierungsdruck, weniger Fördermittel bei Künstlerinnen und Künstler
- Tendenz zu Mainstream, weniger radikale Innovation

- Stärken

- Starke Institutionen & Festivals (Lentos, Landesmuseum, Ars Electronica, Schäxpir)
- Vielfalt & Freiräume für künstlerische Inhalte
- Gute künstlerische Ausbildung (Kunst-Universität, Musikschulen)
- Internationale Kooperationen & qualitativ hochwertige Projekte
- Kontinuierliche Entstehung neuer Themen & Formate

- Handlungsbedarfe

- Fehlender Mut & Raum für radikale Experimente
- Unklare Positionierung zwischen Avantgarde & Breitenwirksamkeit
- Geringe Sichtbarkeit im Alltag, Konzentration in „Kulturblase“
- Stärkere Förderung & Finanzierung nötig, besonders vom Land/Bund
- Talente wandern nach Wien/auswärts ab
- Andere Bundesländer oft griffiger & profilierter

Ich glaube, prinzipiell sind wir in der richtigen Richtung unterwegs und es wird auch Avantgarde gut unterstützt und sie kann sich auch in manchen Bereichen gut entwickeln, in anderen, glaube ich, wieder nicht.

“

Nachwuchsschmiede Oberösterreich

Herausforderungen & Trends

i Die Musikschulen in OÖ werden geschätzt – zusätzliche Anreize für junge Künstlerinnen und Künstler wären aber wünschenswert!



Musikschulen,
super, super, super, aber
die normalen Schulen
müssten auch
herangezogen werden.

- Veränderung der Situation seit 2019

-  ➤ KunstUni & Bruckner Uni: neue Studienrichtungen, hohe Qualität, Profilierung
-  ➤ Musikschulen: breites Angebot
-  ➤ Viele Talente und hohe Ausbildungsqualität
-  ➤ Neue Stipendien & hohe finanzielle Unterstützung vom Land
-  ➤ Attraktivität für junge Menschen gestiegen
-  ➤ Musikschulangebote teurer und teilweise reduziert
-  ➤ Fokus stark auf Linz, ländliche Regionen weniger berücksichtigt
-  ➤ Kleinere Initiativen und Kooperationen schwächer vertreten

- Stärken

- Breites, leistungsfähiges Angebot der Landesmusikschulen mit qualifizierten Pädagoginnen und Pädagogen
- Hohe Dichte an Kultureinrichtungen (Bruckneruni, Kunstuni, Kulturvereine, ...)
- Engagement vieler ehrenamtlicher Initiativen für Nachwuchs in Theater, Musik und Tanz
- Vielfalt an Ausbildungswegen, punktuell innovative Projekte und neue Studienangebote (z. B. Digital Uni)
- Finanzielle Investitionen in kulturelle Bildung sichtbar

- Handlungsbedarfe

- Modernisierung der Landesmusikschulen: mehr zeitgenössische Inhalte (digitale Musikproduktion, neue Instrumente)
- Stärkere Angebote für darstellende Künste, besonders außerhalb des Schauspielbereichs
- Mehr Anreize und Strukturen, damit junge Künstlerinnen und Künstler in OÖ bleiben oder hier starten
- Ausbau von Ausbildungsplätzen, Stipendien
- Stärkere Einbindung von Kindern und Jugendlichen sowie Kooperation mit Regelschulen
- Mehr Kulturangebote und Förderung in ländlichen Regionen

Kulturvermittlung

Herausforderungen & Trends

i Die Kulturvermittlung in Oberösterreich funktioniert gut und ist auch niederschwellig zugänglich!



• Veränderung der Situation seit 2019

- + ➤ Höherer Stellenwert der Kulturvermittlung in Häusern & Institutionen
- + ➤ Mehr Bewusstsein für aktive Vermittlungsformen
- + ➤ Ausbau von Kooperationen
- + ➤ Professionalisierte, zielgruppenorientierte Angebote
- ➤ Förderkürzungen
- ➤ Weniger Vermittlung in einzelnen Häusern, geringere mediale Präsenz
- ➤ Sinkende Kulturaffinität bei Kindern
- ➤ Lücken bei Angeboten für Erwachsene
- ➤ Vorsichtigeres, kurzfristigeres Buchungsverhalten des Publikums

• Stärken

- Kulturvermittlung in großen Institutionen selbstverständlich verankert und kreativ umgesetzt
- Positive Beispiele für gelungene Vermittlung (z. B. Salzausstellung Bad Ischl, beschreibend statt belehrend)
- Gute personelle Ausstattung in manchen Bereichen, viel ehrenamtliches Engagement
- Formate oft niederschwellig und zugänglich
- Bewegung hin zu stärkerer institutioneller Verankerung von Kulturvermittlung

• Handlungsbedarfe

- Mehr Zielgruppenorientierung und Differenzierung notwendig
- Stärkere Einbindung von Kindern und Jugendlichen
- Fehlende oder rückläufige mediale Berichterstattung und kulturelle Öffentlichkeit, besonders außerhalb von Ballungszentren
- Finanzielle Hürden für Kulturvermittlungsangebote
- Mangel an geschultem Personal in manchen Bereichen

Es gibt viele Angebote, die auch gut genutzt werden.

”

	Gar nicht gut	3	2	Sehr gut	Durchschnitt 2025	Durchschnitt 2022	Durchschnitt 2019
Wie ist Oberösterreich zur Zeit aufgestellt?					2,0	1,8	1,8

“

- Bewusstsein für kulturelles Erbe gestärkt
- Bedeutende Projekte & Jubiläen
- Traditionen und Volkskultur gut gepflegt
- Stärkung von Ehrenamt & Museen
- Verbesserter Zugang durch Vereine & Nachwuchsarbeit

- Fehlender Blick auf Nischen & Baukultur, Fokus zu stark auf Tradition
- Abriss wertvoller Gebäude, Schließung/Privatisierung von Museen
- Rückläufiges Bewusstsein bei Teilen der Bevölkerung

- Hohes Bewusstsein in Gesellschaft und Politik für Erhalt kulturellen Erbes
- Traditionen und Volkskultur stark verwurzelt, breite emotionale Verbundenheit
- Flächendeckendes Engagement in Ehrenamt und Vereinen
- Medienpräsenz und öffentliche Initiativen (z. B. Brucknerjahr) schaffen Bekanntheit
- Räume zur Pflege des Erbes vorhanden (Museen, Stadtarchive, Musikvereine)
- Nachhaltigkeit einzelner Projekte wird teilweise gesehen und gefördert

- Spezielles Erbe wie Baukultur unzureichend dokumentiert oder geschützt
- Verlust von Einrichtungen und Ehrenamt führt zu Lücken im Erbe
- Fokus stark auf traditionelle Inhalte, zeitgenössisches Schaffen oft nicht erfasst
- Zu wenig Personal und Fachwissen bei Landesbehörden und Partnern
- Große Begriffsbreite des „kulturellen Erbes“ erschwert klare Erfassung und Nutzung

Kunst & Kultur als Motor nach innen und außen

Herausforderungen & Trends

i Kunst & Kultur als Motor nach innen funktioniert in Oberösterreich aus Sicht der Expertinnen und Experten bereits gut – international wünscht man sich aber noch mehr Sichtbarkeit!



• Veränderung der Situation seit 2019

- + ➤ Mehr Aktivität als Botschafter nach außen, v. a. durch Kulturhauptstadt 2024, Bruckner-Jubiläum und Salzkammergut-Projekte
- + ➤ Neue Formate und Projekte ermöglicht, Synergien genutzt
- + ➤ Motor nach innen gut spürbar, Publikum hat Kulturbedarf stark gezeigt
- ➤ Provinzielle Haltung bleibt spürbar, Außenwirkung oft schwach oder zu wenig wahrgenommen
- ➤ Geringe internationale Sichtbarkeit oberösterreichischer Künstlerinnen und Künstler
- ➤ Interessenskonflikte bei Großprojekten wie Kulturhauptstadt 2024

• Stärken

- Gute Ausgangslage, OÖ insgesamt gut aufgestellt
- Vielzahl an Veranstaltungen (v. a. Brucknerjahr, Salzkammergut, EXPO) mit nationaler und internationaler Strahlkraft
- Hoher Einsatz, Wille zur Weiterentwicklung, Etablierung neuer Formate
- Reiches ehrenamtliches Engagement, kreative Akteure, kontinuierliche Aktivitäten
- Kultur bringt Menschen zusammen, fördert Gemeinschaft und neue Projekte

• Handlungsbedarfe

- Außenwirkung und internationale Präsenz ausbauen
- Breitere Öffentlichkeit ansprechen
- Mehr Formate zur Förderung von Gemeinschaft, v. a. für Kinder und Jugendliche
- Weniger Endproduktfokus, mehr Freiraum für künstlerische Prozesse
- Kontinuierliche Pflege und Weiterentwicklung bestehender Initiativen
- Stärkere Verbindung von Innen- und Außenwirkung herstellen

Weil wir dadurch die Leute zusammen bringen.
Es kann Neues entstehen.
Es entstehen dadurch neue Projekte.

”

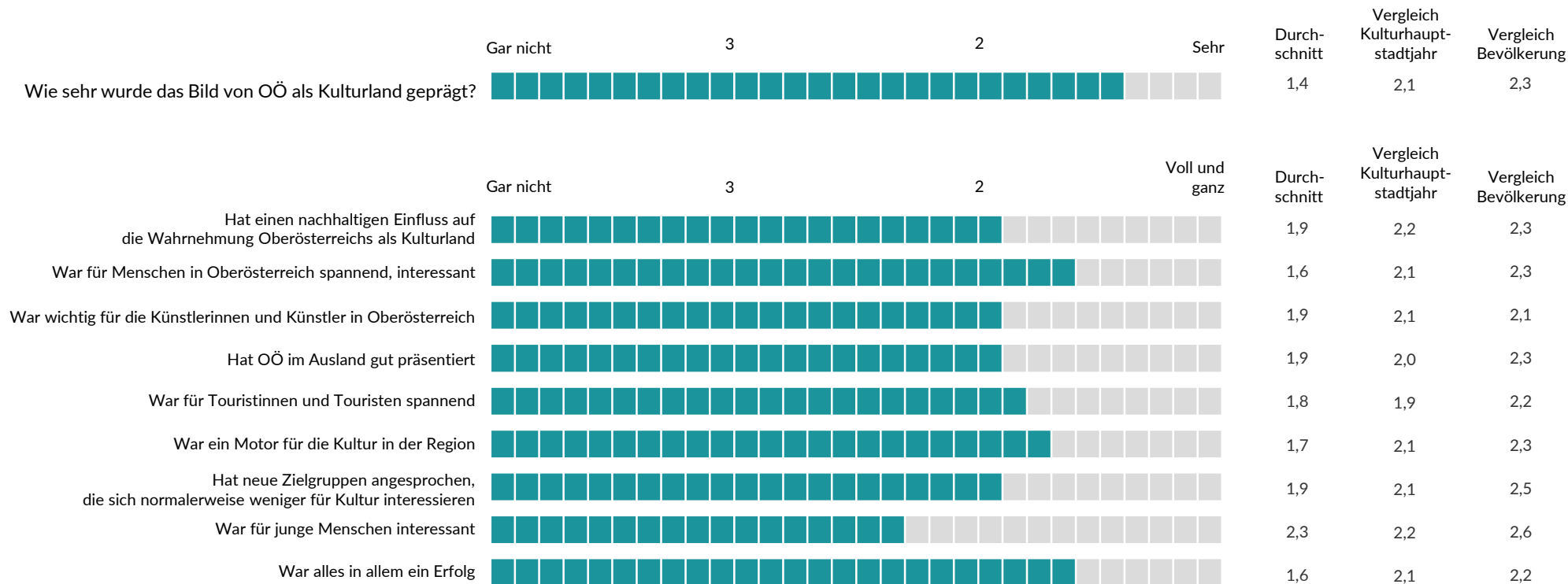


MODUL B
KAPITEL 4

Ein Blick auf 2024 – Bruckner-Jahr & Kulturhauptstadt Bad Ischl

Das Bruckner-Jahr 2024

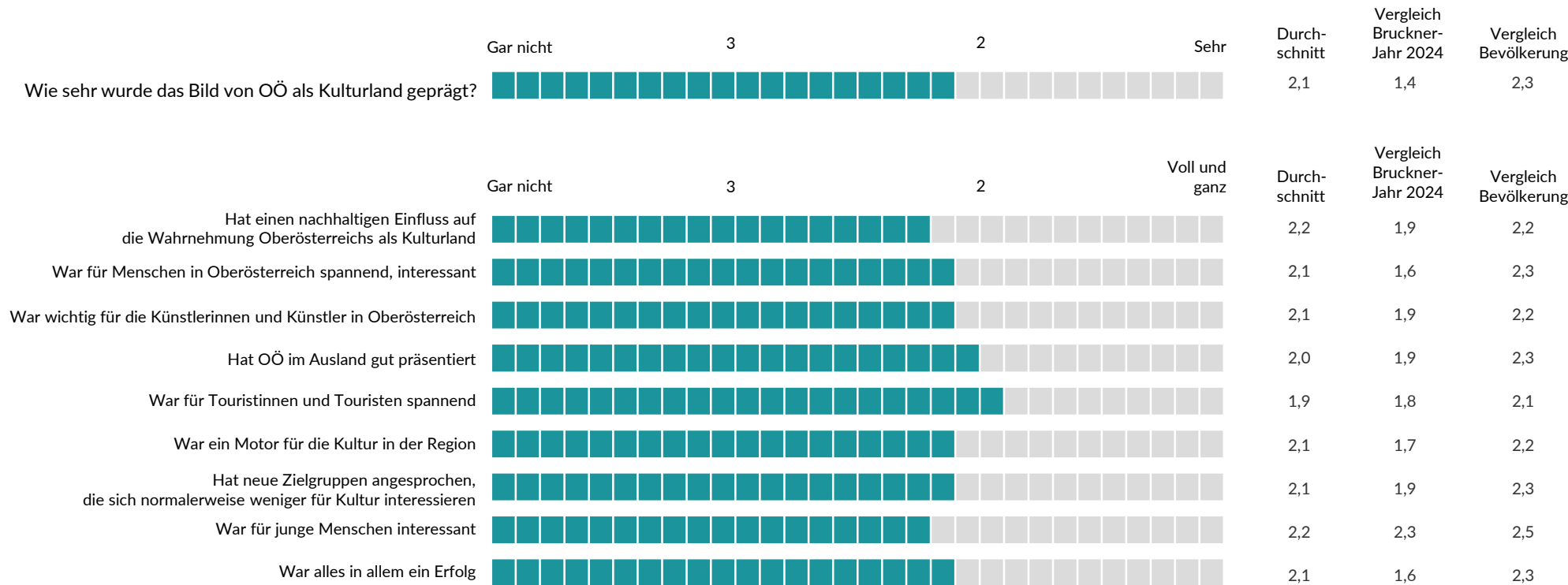
i Aus Sicht der Kunstszene wurde das Bild von OÖ als Kulturland stark durch das Bruckner-Jahr 2024 geprägt!



Frage: Wie sehr hat Ihrer Einschätzung nach das Bruckner-Jahr 2024 das Bild von Oberösterreich als Kulturland geprägt?
Wie sehr stimmen Sie verschiedenen Aussagen zum Bruckner-Jahr zu?

Kulturhauptstadtjahr Bad Ischl Salzkammergut

i Und auch das Kulturhauptstadtjahr Bad Ischl Salzkammergut hat das Bild von OÖ als Kulturland geprägt – allerdings mit etwas weniger Strahlkraft als das Bruckner-Jahr 2024!



Frage: Wie sehr hat Ihrer Einschätzung nach das Kulturhauptstadtjahr Bad Ischl Salzkammergut das Bild von Oberösterreich als Kulturland geprägt?
Wie sehr stimmen Sie verschiedenen Aussagen zum Kulturhauptstadtjahr Bad Ischl Salzkammergut zu?

Ihr Ansprechpartner



Prof. Dr. David Pfarrhofer

Tel. +43 732 2555 401
Mobil +43 664 225 51 67
Mail d.pfarrhofer@market.at

MARKETINSTITUT
LET'S RAISE YOUR MARKET!

MARKET Marktforschungs GmbH & CoKG
Klausenbachstraße 67, 4040 Linz

